

Stadtarchiv macht Geschenk an Dresdnerinnen und Dresdner

Datenbank zur Stadtbildfotografie mit tausenden Aufnahmen ist jetzt für alle zugänglich



Ab sofort können Bürgerinnen und Bürger kostenfrei die neue Online-Datenbank „Stadtbildfotografie“ des Dresdner Stadtarchivs nutzen, die unter Beteiligung und mit Fördermitteln aller Dresdner Stadtbezirke entstand. Mit mehr als 8.000 Fotografien des Fotografen Albrecht Voß und knapp 24.000 digitalisierten historischen Fotos steht nach drei Jahren Projektzeitraum nun eine neue, visuelle Quelle zur Verfügung. Die Fotos können sowohl von den Stadtbezirken als auch von Interessenten im Elektronischen Stadtarchiv unter folgendem Link über die Suchfunktion gebührenfrei recherchiert, heruntergeladen und benutzt werden: www.dresden.de/stadtarchiv (Rubrik Stadtbildfotografie).

Prof. Thomas Kübler, Leiter des Stadtarchivs, freut sich über den Projektabschluss: „Wir sind stolz auf die Ergebnisse, über die herausragende Leistung sowie die Schaffung einer unikaten, wichtigen Quelle für die Stadtbilddokumentation.“

■ Stadtbilddokumentation

Das Projekt knüpft an eine rund 200-jährige Tradition der Stadtbilddokumentation in Dresden an. Nach einer intensiven Bestandsanalyse in den Jahren 2017 und 2018 reifte der Plan, das Projekt Stadtbildfotografie neu aufzulegen. Ziel war es, eine umfassende, fotodokumentarische und anspruchsvolle Stadtbildfotografie nach städtischen Vorgaben zu schaffen, die den baulichen Zustand der Landeshauptstadt Dresden von 2021 bis 2023 für alle zugänglich, gemeinfrei und dauerhaft konserviert. Der neue Bestand als Visualisierung aller Stadtteile ist auch für

Stadtarchivdirektor Prof. Thomas Kübler berichtet, dass die TU Dresden die Fotos ihrer Gebäude bereits nutzt, hier im Bild der Fritz-Foerster-Bau. Foto: Diana Petters

Forschungszwecke zugänglich. Virtuelle Stadtrundgänge sind damit jederzeit und unkompliziert möglich.

Zugleich stellt das Projekt die erste umfassende, stadtopografische Dokumentation Dresdens dar. Zu den Bestandteilen eines Stadtbildes gehören in der Regel Bauwerke, Straßen, Plätze und Grünflächen, markante Berge, Felsen und Flüsse. Zusammen bilden sie Stadtlandschaften. Diese urbanen Topografien befinden sich in permanenter Veränderung. Den Wandel der Stadtteile lohnt es zu dokumentieren: für die Stadtgeschichte, die Wissenschaften, die Öffentlichkeitsarbeit, für zukünftige Stadtplanungen und für eine gegenwärtig sich reflektierende Stadtgesellschaft. Die Fotografie bildet dafür ein geeignetes Medium. Fotos können Umbrüche, Erneuerungen und Transformationen besonders deutlich darstellen. Die technischen Voraussetzungen und der dauerhafte Erhalt der Fotos sind problemlos möglich.

■ Ausstellung Stadtbildfotografie

Eine begleitende Ausstellung im Stadtarchiv, Elisabeth-Boer-Straße 1, zeigt gegenwärtig zum einen den historischen Kontext der Stadtbilddokumentation und zum anderen eine Auswahl an Fotografien von Albrecht Voß, die in den Stadtbezirken entstanden. Die Ausstellung läuft noch bis Freitag, 22. März 2024. Sie ist montags und mittwochs von 9 bis 16 Uhr, dienstags und donnerstags von 9 bis 17 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei. Bis Dienstag, 26. Dezember, werben

100 City-Light-Plakate im gesamten Stadtgebiet vierzehn Tage lang für die Ausstellung im Stadtarchiv. Das Motiv zeigt eine Collage, zusammengesetzt aus Fotografien von Albrecht Voß.

■ Albrecht Voß

arbeitet seit 2012 als Werbefotograf und Videoproduzent mit einer Spezialisierung auf Architekturfotografie. Zu seinen Kunden gehören unter anderem die Stadt Leipzig, die TU Chemnitz und die Architektenkammer Sachsen. Eine Auswahl seiner Arbeiten ist im Internet unter www.albrechtvoss.com zu sehen.

Stadtbildfotografie

4. Dezember 2023 bis 22. März 2024 | Ausstellung im Stadtarchiv

dresden.de/stadtarchiv

ein Projekt der Dresdner Stadtbezirke und des Stadtarchivs Dresden

Barrierefreiheit

Über das Förderprogramm „Barrierefreies Bauen – Lieblingsplätze für alle“ stellt die Landeshauptstadt Dresden für barrierefreies Bauen insgesamt 380.000 Euro im Jahr 2024 bereit. Mit dem Geld können kleine Projekte umgesetzt werden: Bis zu 25.000 Euro gibt es pro Bauvorhaben. Das Amt für Stadtplanung und Mobilität nimmt noch bis Sonntag, 31. Dezember 2023, Projektanträge entgegen. Informationen sind unter www.dresden.de/barrierefrei-bauen abrufbar.

Neben klassischen Projekten wie der Installation von Rampen oder Treppenliften sind beispielsweise auch Akustik-Anlagen zur Orientierung förderfähig, die öffentliche Bereiche für Menschen mit Seh-, Hör- oder Lernbeeinträchtigungen besser erlebbar machen. Eine immer größere Rolle spielt auch der rollstuhlgerechte Umbau von Fahrzeugen.

Das Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt stellt seit 2014 über das Programm „Lieblingsplätze für alle“ jedes Jahr Fördermittel zum Abbau von Barrieren zur Verfügung. Allein 2023 konnten mit Hilfe der vom Freistaat bereitgestellten Mittel in Höhe von 380.000 Euro in Dresden 20 Projekte für mehr Barrierefreiheit umgesetzt werden.

Weitere Informationen stehen unter www.dresden.de/barrierefrei-bauen.



Uwe Hauschild vom Blinden- und Sehbehindertenverband Sachsen (links) demonstriert Thomas Köhler vom Amt für Stadtplanung und Mobilität das neue Blindenleitsystem im Eingangsbereich des Verbandsgebäudes auf der Louis-Braille-Straße. Foto: Diana Petters

Aus dem Inhalt

Bebauungsplan

Erweiterung Städtisches Klinikum 13

Stadtrat

Tagesordnung 14. Dezember 14

Ausschreibung

Stellen 15

Belgisches Königspaar zu Gast in der Landeshauptstadt Dresden

Auf dem Programm standen auch Besuche beim Mikrochip-Hersteller X-FAB und auf dem weihnachtlichen Neumarkt

Zukünftige wirtschaftliche Kooperationen und kultureller Austausch standen auf dem Programm des belgischen Königspaares König Philippe und Königin Mathilde.

Gemeinsam mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, Ministerpräsident Michael Kretschmer und Oberbürgermeister Dirk Hilbert besuchte das royale Paar den

Dresdner Mikrochip-Hersteller X-FAB. Gesprächsthemen waren unter anderem die Energiewirtschaft und die strategische Autonomie Europas bei der Chipproduk-

tion. Anschließend stand eine Besichtigung der Gemäldegalerie auf dem Programm. Danach begab sich das Königspaar auf den Weihnachtsmarkt auf dem Neumarkt.



Beim Besuch des Mikrochip-Herstellers X-FAB gemeinsam mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier und Ministerpräsident Michael Kretschmer. Fotos: Pawel Sosnowski



Oberbürgermeister Dirk Hilbert (links) zeigte den belgischen Gästen Teile der Landeshauptstadt Dresden und begleitete sie während eines kleinen Stadtrundganges.



Dabei war auch eine kurze Stippvisite vorbei am Fürstenzug...



... zum weihnachtlichen Neumarkt mit einer Glühwein-Kostprobe und Stollen.

Unsere Empfehlungen für den nächsten Urlaub

WINTER/FRÜHLING 2024

7 Tage	Wintertraum Abenteuer in der Schweiz	10.03.–16.03.24	p. P. ab 1195 €
8 Tage	Gesunde Ostseeeaszeit in Binz	17.03.–24.03.24	p. P. ab 725 €
5 Tage	Kaiserliches Karlsbad	28.03.–01.04.24	p. P. ab 795 €
5 Tage	Alles Walzer in Wien	03.04.–07.04.24	p. P. ab 730 €
6 Tage	Frühlingsduft am südlichen Gardasee	07.04.–12.04.24	p. P. ab 795 €
5 Tage	Zur Tulpenblüte nach Holland	12.04.–16.04.24	p. P. ab 825 €
9 Tage	Traumhafte Amalfiküste	15.04.–23.04.24	p. P. ab 1385 €
3 Tage	Budweis und die Perlen Südböhmens	19.04.–21.04.24	p. P. ab 390 €
10 Tage	Bezaubernde Perlen des Balkans mit Montenegro	24.04.–03.05.24	p. P. ab 1530 €
6 Tage	Bezauberndes Venedig	24.04.–29.04.24	p. P. ab 820 €
8 Tage	Blumenriviera vom Feinsten	01.05.–08.05.24	p. P. ab 1120 €
5 Tage	Der Frühling im Norden – Husum	03.05.–07.05.24	p. P. ab 720 €

Alle Preise gelten pro Person im DZ und umfangreichen Leistungen. EZZ auf Anfrage.

SACHSEN-EXPRESS

einsteigen, zurücklehnen & genießen

SACHSEN-EXPRESS Reisedienst Hammer GmbH
Schachtstraße 23g • 01705 Freital • Tel. (03 51) 6 49 34 00
Geöffnet: Mo.–Do. 9–17 Uhr und Fr. 9–12 Uhr



Weitere Angebote unter www.sachsen-express.de

Eis-Sportvergnügen in der Zeit von Stollen, Lebkuchen und Co.

Ob Anfänger oder Profi – in der JOYNEXT Arena kommen Eislauffans auf ihre Kosten



Die JOYNEXT Arena, Magdeburger Straße 10, bietet in der kalten Jahreszeit täglichen Eislaufspaß für alle, auf der Eislaufbahn im Freien und in der Eishalle. Noch länger Eislaufen kann man in der Weihnachtszeit. Ab Montag, 18. Dezember, bis Dienstag, 2. Januar 2024, gelten Sonder-Öffnungszeiten zum ausgedehnten Weihnachtseislaufen auf perfektem Eis. In der Vorweihnachtswoche öffnet am Vormittag zusätzlich die Trainingseishalle, um insbesondere Schul- und Kitagruppen ein winterliches und wettersicheres Eislaufvergnügen zu ermöglichen. Am Heiligabend, 24. Dezember, bleiben die Eisflächen der JOYNEXT Arena geschlossen. Achtung: während der Sonder-Öffnungszeit finden die Eis-Disco abweichend freitags, 22. Dezember und 29. Dezember anstelle sonntags statt. Detaillierte Öffnungszeiten: www.dresden.de/eislaufen

■ Eislauf-Tickets unterm Weihnachtsbaum

Eisvergnügen ohne zusätzliche Kalorien ermöglichen die Weihnachtsgeschenke der JOYNEXT Arena: Ob 10er Karte zum Eislaufen für 40,50 Euro (ermäßigt 31,50 Euro) oder eine Eintrittskarte zur Eis-Disco für sechs Euro. Tickets können im Vorverkauf an der Kasse der JOYNEXT Arena erworben werden.

■ Eislaufkurse für Einsteiger, Fortgeschrittene und Profis

Für die beliebten Erwachsenen-Eislaufkurse am Sonntagabend in der Trainingseishalle der JOYNEXT Arena gibt es noch Restplätze.

Die Eislaufkurse sind in Grund-, Auf-

bau und Profikurse unterteilt und werden von erfahrenen Übungsleitern durchgeführt. Sie finden in fünf, aufeinander aufbauenden Einheiten zu je 45 Minuten statt. Die Kursgebühr (fünf Einheiten) beträgt jeweils 55 Euro für Grund- und Aufbaukurs sowie 65 Euro für den Profikurs. Die Kursdurchgänge finden ab 21. Januar bzw. 25. Februar 2025 statt. Eine Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich.

Informationen zu Kursinhalten und verfügbaren Kursplätzen sowie die Anmeldeunterlagen erhalten Interessierte am Servicepunkt der JOYNEXT Arena unter Telefon (03 51) 4 88 52 52 oder E-Mail: servicepunkt@dresden.de.

■ Eissporttalente gesucht

Am Sonntagabend, 13. Januar 2024, von 11 bis 12 Uhr, suchen die Dresdner Eissportvereine zum dritten Mal in dieser Saison talentierten Nachwuchs. Kinder zwischen drei und neun Jahren können sich in Eishockey, Eiskunstlauf, Eisschnelllauf oder Short Track ausprobieren und die verschiedenen Eissportarten testen.

Um Anmeldung wird telefonisch unter (03 51) 4 88 52 52 oder per E-Mail an servicepunkt@dresden.de gebeten. Die Teilnahme ist kostenfrei, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Mitzubringen sind: Freude an Bewegung, Lust auf Eissport, Helm, Handschuhe sowie Protektoren und Schlittschuhe, wenn vorhanden, Ausleihe gegen Gebühr möglich.

■ Veranstaltungen

■ Dresdner Eismärchen „Die Schöne und die Bestie“

Am 16. (14 Uhr und 17.30 Uhr), 17. (10 Uhr), und 19. Dezember (9.30 Uhr) verzaubern über 100 kleine und große Eis-Sportlerinnen und Eis-Sportler des Dresdner Eislauf-Clubs e. V. beim desjährigen Eismärchen „Die Schöne und die Bestie“ Kinder und Erwachsene gleichermaßen. Zum Teil sind noch Restkarten erhältlich. Informationen: www.eismaerchen.de

■ Heimspiele der Dresdner Eislöwen

Die Höhle der Löwen öffnet in diesem Jahr noch drei Mal zu den Heimspielen der Dresdner Eislöwen am 17., 26. und 30. Dezember ihre Tore. Die ersten Spiele im neuen Jahr bestreiten die Eislöwen am 7., 12. und 16. Januar 2024.

Informationen und Termine: www.eisloewen.de

■ Vorschau

■ Weltcup Short Track 2024

Der internationale Wettkampf der rasanten und spektakulären Eisschnelllauf-Disziplin ist für das Wochenende, 9. bis 11. Februar 2024 im Eishockeyoval der JOYNEXT Arena geplant.

Informationen: www.shorttrack-events.de

■ Service rund ums Eislaufen

Lust auf Eislaufen, aber keine Schlittschuhe zur Hand? Der Schlittschuhverleih in der JOYNEXT Arena, Magdeburger Straße 10, verfügt über Schlittschuhe in den Größen 26 bis 52. Hier erhalten auch die eigenen Schlittschuhe einen professionellen Schliff. Für die kleinen Besucher stehen die zweikufigen Bob-Skates und die beliebten Lauflernpinguine bereit. Neben gut geschliffenen Kufen werden vor allem das Tragen eines Helms sowie feste Handschuhe beim Eislaufen empfohlen.

Zur Rundum-Sicherheit stehen Tages-schließfächer in der Trainingseishalle zum Verschluss persönlicher Sachen zur Verfügung.

■ Eintrittspreise (Auszug)

■ zwei Stunden Eislaufen: Einzelkarte 4,50 Euro; Einzelkarte (begünstigt) 3,50 Euro

■ Zehnerkarte 40,50 Euro; Zehnerkarte (begünstigt) 31,50 Euro

■ Familienkarte 14 Euro (zwei Erwachsene und max. drei Kinder bis 16 Jahre)

■ Senioren-Spezial 50 plus, 3,50 Euro (nur Mi 10 bis 15 Uhr, außer Feiertage) sowie

■ Eis-Disco sechs Euro (ohne Zeitbegrenzung, keine Begünstigung)

■ Parken

Kostenfreie Parkplätze stehen auf P1, P2 und P3 der JOYNEXT Arena an der Pieschener Allee zur Verfügung.

■ Kontakt

Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Sportstätten Dresden, JOYNEXT Arena, Servicepunkt, Magdeburger Straße 10, Telefon (03 51) 4 88 52 52 servicepunkt@dresden.de

www.dresden.de/eislaufen

Facebook: Eisarena Dresden

Freizeitpaß in den Dresdner Schwimmhallen und Saunen



Schwimmsportkomplex am Freiburger Platz. Foto: Dresdner Bäder GmbH

An den Weihnachtsfeiertagen, 25. und 26. Dezember, zu Silvester, 31. Dezember, sowie am Neujahr, 1. Januar 2024, müssen sich die Gäste der Dresdner Bäder traditionell auf angepasste Öffnungszeiten einstellen. Während zu Ferienbeginn am 23. Dezember 2023 alle Schwimmhallen regulär geöffnet haben, sind alle Objekte aufgrund der Weihnachtsruhe am Heiligabend, 24. Dezember und am 1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, geschlossen. Dazu gehören auch die Saunen. Die Schwimmhalle Klotzsche ist noch bis einschließlich 4. Januar 2024 geschlossen. Am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember, sind alle Schwimmhallen und Saunen von 10 bis 18 Uhr offen, das Elbamare sogar bis 22 Uhr.

■ Welche Öffnungszeiten gelten in den Weihnachtsferien?

Im weiteren Verlauf der Weihnachtsferien öffnen das Georg-Arnhold-Bad und das Elbamare bis zum 30. Dezember 2023 täglich ihre Hallen und Saunalandschaften von 10 bis 22 Uhr. Die anderen Schwimmhallen und Saunen empfangen in diesem Zeitraum ihre Besucherinnen und Besucher von 10 bis 18 Uhr. Die Schwimmhalle im Nordbad bleibt wie gewohnt am Mittwoch geschlossen.

■ Wann haben Bäder und Saunen zum Jahreswechsel geöffnet?

Silvester öffnen das Georg-Arnhold-Hallenbad sowie die Halle im Schwimmsportkomplex am Freiburger Platz von 10 bis 13 Uhr und das Elbamare von 10 bis 16 Uhr, während das Kombibad Prohlis, die Schwimmhalle Bühlau und das Nordbad geschlossen bleiben. Neujahr sind das Georg-Arnhold-Bad, der Schwimmsportkomplex (jeweils Halle und Saunalandschaft) sowie das Kombibad Prohlis von 10 bis 18 Uhr offen, zudem das Elbamare von 14 bis 22 Uhr.

■ Wie geht es im neuen Jahr weiter?

Am letzten Ferientag, Dienstag, 2. Januar 2024, öffnen das Georg-Arnhold-Bad und das Elbamare von 10 bis 22 Uhr (jeweils das Hallenbad und die Saunalandschaft). Alle anderen Schwimmhallen und Saunen sind von 10 bis 18 Uhr zugänglich. Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, gelten dann wieder die gewohnten Öffnungszeiten.

www.dresdner-baeder.de

Kurzfilmprogramm für Senioren in Übigau

Die Mitmach-Senioren-Initiative für mehr Nachhaltigkeit im Stadtteil Übigau lädt am Dienstag, 19. Dezember, 15 Uhr, zu einem öffentlichen Kurzfilmnachmittag ein. Die Veranstaltungsreihe „Animania“ des Deutschen Instituts für Animationsfilm (DIAF) ist zu Gast im Ostrale Zentrum für zeitgenössische Kunst, Rethelstraße 45. Der Eintritt ist frei. Um Anmeldung unter Telefon (03 51) 6 53 37 63 oder Mail post@ostrale.de wird gebeten.

Der Filmhistoriker und Publizist Dr. Volker Petzold gewährt unterhaltensame Einblicke in die Produktion des Ost-Berliner DEWAG-Studios in der Zeit von 1953 bis 1962, in der Real-Werbespots und etwa 150 Animationsfilme entstanden, die zum großen Teil als verschollen gelten. Die Organisatoren möchten mit Genusshäppchen aus selbst angebauten Kräutern überraschen und hoffen auf einen regen Austausch an Ideen für gemeinsame Vorhaben des Jahres 2024.

Das Ostrale Zentrum für zeitgenössische Kunst wird gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden.

Advent in der Dresdner Neustadt

Der Neustädter Advent begeistert sein Publikum mit seinem vielfältigen, mal fröhlich-geselligen, mal nachdenklich-leisen Programm. Zum fünfzehnten Mal verwandelt sich das Dresdner Barockviertel zum lebendigen AdventsGeschichtenKalender. Täglich bis 23. Dezember, 18 Uhr, öffnet sich in einem der Läden, Ateliers, Hotels, Cafés und Museen ein Türchen. Stadtbekannte Dresdner lesen weihnachtliche Geschichten und Anekdoten.

Parallel dazu werden in der Äußeren Neustadt die „Advenster“ geöffnet, um den Zuschauern einen Blick in die Fenster und Türen auf der Katharinenstraße, dem Alaunplatz, der Luisenstraße und vielen Orten mehr zu gewähren. Es gehört dazu, anschließend einen der Weihnachtsmärkte der Neustadt zu besuchen, zum Beispiel den Augustusmarkt auf der Hauptstraße.

Der Stadtbezirksbeirat Neustadt hat den Neustädter Advent aus seinem Budget mit 4.600 Euro unterstützt.

Benefizkonzert: Advent in der Albertstadt

Das Landeskommmando Sachsen lädt am Freitag, 15. Dezember, 19 Uhr, zum „Advent in der Albertstadt“ in die Garnisonkirche St. Martin, Stauffenbergallee 9 G, ein. Bei dem Benefizkonzert spielt das Luftwaffenmusikerkorps Erfurt. Die Musik, klassisch und modern, soll die Zuhörer auf eine besinnliche Weihnachtszeit einstimmen.

Der Eintritt ist frei, Einlass ist 18.30 Uhr. Platzreservierungen sind nicht vorgesehen. Um eine Spende wird gebeten. Das eingenommene Geld soll einem Projekt des Sonnenstrahl e. V. Dresden zugutekommen. Der Verein kümmert sich um krebskranke Kinder und ihre Familien während der Akuterkrankung und in der Zeit danach.

Karibisches Flair im Kraftwerk Mitte

Der Vorverkauf dafür hat bereits begonnen

Am 30. August 2024, Einlass ab 18 Uhr, lädt die Staatsoperette, Kraftwerk Mitte 1, erstmals zu einem Sommernachtsball ein. Unter dem Titel „Eine Nacht in Havanna“ verspricht das Haus einen exotischen Abend. Die Ballnacht beginnt mit einer musikalischen Entdeckung, der Premiere der Revue-Operette „Du bist ich“ von Moïses Simons.

Die passende Tanzmusik – von Walzer bis Cha-Cha-Cha, von Foxtrott bis Mambo – liefern im Anschluss das Orchester der Staatsoperette und eine Cover-Band auf der Bühne. Im Foyer, abseits der Tanzfläche, erwartet die Gäste ein Rahmenprogramm mit Musik, Überraschungen und einer großen Tombola. Zu später

Stunde legt im Untergeschoss des Theaterfoyers ein DJ heiße Disco-Grooves bis in die frühen Morgenstunden auf.

Die Theatergastronomie rundet den Abend mit einem sommerlichen Buffet mit karibisch inspirierten Köstlichkeiten und bunten Cocktails ab.

Die Ballkarten – inklusive Begrüßungsgetränk, Vorstellungsbuch, Buffet und Mitternachtssnack – kosten bis zum 31. Dezember 179 Euro, ab 1. Januar 2024 dann 199 Euro.

Karten

Telefon (03 51) 32 04 22 22

karten@staatsoperette.de

www.staatsoperette.de



Stadtarchiv erhält Erinnerungsbücher

Dresdner Seniorinnen erzählen aus ihrem Leben

Dresdner Seniorinnen übergaben kürzlich elf Erinnerungsbücher im Stadtbezirksamt Loschwitz an das Stadtarchiv Dresden. Der Leiter des Stadtarchivs Prof. Thomas Kübler übernahm die Publikationen feierlich aus den Händen der Seniorinnen.

Der Sigus e. V. und das Stadtarchiv sind seit mehr als zehn Jahren Partner in der Überlieferung dieser Erinnerungsbücher. Ein sechsköpfiges Team erfragt seit 2011 ehrenamtlich in Einzelinterviews diese Lebensgeschichten. Es verschriftlicht diese in Form eines persönlichen „Buch meines Lebens“ und

stellt es der interessierten Öffentlichkeit in Erzählcafés vor. So liegen nun schon 28 Lebensgeschichten gedruckt vor. Die Bücher geben Hochbetagten als Zeitzeugen eine Stimme und machen Nachkommen Lebens- und Zeitgeschichte persönlich zugänglich, vielleicht sogar verstehbar. Denn schnell wird spürbar, dass das Berichtete nicht nur für Angehörige, Jüngere und in der Altenpflege Beschäftigte interessant ist. Individualgeschichte verschränkt sich mit Zeitgeschichte und gewinnt zudem aktuelle Bedeutung. Der Sigus e. V. wird von der Landeshauptstadt Dresden gefördert.

Puppenspiel und Bilderbuchkino

Städtische Bibliotheken laden zu vorweihnachtlichem Programm ein

■ Puppenspiel in Gorbitz

Am Sonntag, 17. Dezember, 15.30 Uhr, lädt die Bibliothek Gorbitz, Merianplatz 4, zum Familiensonntag ein. Uta Davids zeigt das Puppenspiel „Die Tiere und ihr Weihnachtsbaum“. Ein ängstliches Häschen und ein wilder Wolf treffen aufeinander und erleben Abenteuer auf der Puppenbühne. Zum Glück kann der Hase sehr schnell laufen und dem Wolf entweichen. Die schlaue Wespe treibt mit ihrem Spiel den Wolf in die Flucht. Doch das Weihnachtsfest wollen die Tiere gemeinsam feiern. Es soll sogar einen Lichterbaum geben. Vor der fröhlichen Feier müssen die Tiere jedoch drei Rätsel

lösen. Gespielt wird diese Geschichte mit Filzpuppen in einer klappbaren Bühne. Das Puppenspiel eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Der Eintritt ist frei.

■ Bilderbuchkino in Pieschen

Am Montag, 18. Dezember, 16.30 Uhr, Bibliothek Pieschen, Bürgerstraße 63, lädt Julia Böhme zum Bilderbuchkino „Heute kommt der Weihnachtsfuchs“ ein. Normalerweise liebt Fuchs es, Hase zu ärgern. Im Frühling, im Sommer und im Herbst. Doch als der Winter kommt, hat Hase genug. Er wird dem Weihnachtsmann was vom Fuchs erzählen! Ganz sicher! Das Bilderbuchkino eignet sich für Kinder ab 2,5 Jahren. Der Eintritt ist frei.

Kulinarischer Neuanfang für das Turmcafé

Ernemannnturm bietet fantastischen Rundumblick

Im 42 Meter hohen Ernemannnturm finden Besucherinnen und Besucher der Technischen Sammlungen, Junghansstraße 1-3, das Turmcafé. Vom Balkon aus kann man einen fantastischen Rundumblick über Dresden und die Umgebung genießen.

Nun gibt es nach mehrmonatiger Pause einen kulinarischen Neuanfang. Die Dresdner Gastronomen werden das Turmcafé zukünftig mit ihrer Küche bereichern. Dabei legen sie besonderen Wert auf regionale und saisonale Zutaten

sowie eine nachhaltige Zubereitung der Speisen.

Ab dem 26. Dezember 2023 wird das Turmcafé wieder in den Vollbetrieb starten. Bevor es richtig losgeht, öffnet das Turmcafé bereits zur Adventszeit am Sonntag, 17. Dezember, seine Türen. Öffnungszeiten Turmcafé ab 26. Dezember Dienstag bis Freitag 11 bis 17 Uhr Sonnabend, Sonntag, Feiertage 11 bis 18 Uhr Schließtage: 24., 25., 31. Dezember 2023 und 1. Januar 2024

Das Große Adventskonzert am 21. Dezember im Stadion

Am Donnerstag, 21. Dezember, 18 Uhr, ist es so weit: das Große Adventskonzert im Rudolf-Harbig-Stadion. Lennéstraße 12, beginnt. „Ich freue mich auf Dresden und das Große Adventskonzert“, erklärt Pavel Trávníček, der Prinz aus dem Weihnachtsmärchen „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Er wird der Gastgeber im Stadion sein. Die Zuschauerinnen und Zuschauer können sich auch noch auf folgende Stars freuen: den irisch-amerikanischen Sänger Angelo Kelly, die deutsche Sängerin und Musicaldarstellerin Sabrina Weckerlin, die deutsche Opern-Legende René Kollo und die tschechische Sopranistin Lenka Graf.

Neben dem Dresdner Kreuzchor und den Dresdner Kapellknaben sind neu der Kinderchor der Staatsoperette Dresden und die Musicalwerkstatt Oh-TÖNE dabei. Kreuzkantor Martin Lehmann: „Der Dresdner Kreuzchor freut sich schon sehr auf das Konzert. Die Proben laufen. Für mich als Kreuzkantor ist das Große Adventskonzert in diesem Jahr eine Premiere. Aber wir sind bereit.“

Neben den musikalischen Höhepunkten spielt beim Großen Adventskonzert das Thema Spenden eine wichtige Rolle. Charity-Partner ist in diesem Jahr die Dixie-Dörner-Stiftung. Sie unterstützt den Fußballnachwuchs und ehrt gleichzeitig mit ihrem Namen den bedeutenden Fußballspieler Hans Jürgen „Dixie“ Dörner, der im Januar 2022 verstarb.

Der Kartenvorverkauf läuft. Karten sind ab 40 Euro (ermäßigt ab 30 Euro), zzgl. Vorverkaufsgebühr, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und über das Internet erhältlich.

adventskonzert.de



Natur- und Reisebilder im Dreiländereck

Das Kraszewski-Museum, Nordstraße 28, lädt zur Ausstellung „Von Wanderlust und Reisefrust. Romantische Natur- und Reisebilder im Dreiländereck“ ein. Sie präsentiert Berührungspunkte zwischen der deutschen und der polnischen Romantik. Einbezogen werden das künstlerische Thema des Riesengebirges sowie die romantische Landschaftsmalerei in den böhmischen Gebirgen, um das Dreiländereck gemeinsam zu beleuchten.

Die Ausstellung ist bis 27. Oktober 2024 geöffnet, Mittwoch bis Sonntag, 12 bis 17 Uhr. Schließtage sind am 24., 25., 26., 31. Dezember 2023 und 1. Januar 2024.

Vorlesestunde Kinder-geschichten am Nachmittag

Die Zentralbibliothek im Kulturpalast, Kinderlounge 1. Obergeschoss, Schloßstraße 2, Eingang Wilsdruffer Straße, lädt am Freitag, 29. Dezember, 16 Uhr, zur „Vorlesestunde Kindergeschichten am Nachmittag“ ein.

Die Kinder können in Bilderbüchern blättern, Geschichten lauschen und in Abenteuer eintauchen. Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren sind willkommen. Der Eintritt ist frei.

Sind Sie noch auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken in letzter Minute?

Hier werden Sie fündig: Viele interessante Ideen bieten städtische Kultur- und Freizeiteinrichtungen

Fehlt noch ein Geschenk? Die städtischen Kultur- und Freizeiteinrichtungen haben auch in diesem Jahr vielerlei besondere Ideen wie Theater- und Konzertkarten, Eislaufen, Zoo- und Bäderbesuch.

Dresdner Philharmonie

Geschenke sollen überraschen! Deshalb hat die Dresdner Philharmonie in diesem Jahr Weihnachtsgeschenk-Boxen gepackt. Sie bestehen aus Metall und enthalten zwei Konzertkarten sowie ein besonderes Highlight, das auf dem Abriss der Konzertkarten vermerkt ist. Ob für Freunde oder Familie – mit diesen Geschenkideen sorgen Sie für ein unvergessliches Erlebnis. Also schnell zugreifen: Die Geschenkboxen sind nur verfügbar, solange der Vorrat reicht.

dresdnerphilharmonie.de

Museen der Stadt Dresden



Museumshop im Landhaus.

Foto: Sophie Arlet

Ein Jahr lang Freude schenken und unbegrenzten Museums genuss genießen: mit der Jahreskarte der Museen der Stadt Dresden. Sie ist an allen Museumskassen erhältlich und kostet 30 Euro oder als Familienjahreskarte 40 Euro. Wer noch weitere besondere Geschenke sucht, sollte unbedingt einen unserer Museumshops besuchen. Im Landhaus, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang Landhausstraße), gibt es Kunst-, Geschichts- und Kinderbücher, qualitativ hochwertiges Kinderspielzeug und zahlreiche weihnachtliche Dekorationsartikel. Im Shop der Technischen Sammlungen, Junghansstraße 1 bis 3, finden Geschenksuchende viele interessante Dinge für kleine und große Technikfans. Museums-gutscheine können außerdem beliebig für Eintrittskarten, Kataloge, aber auch zur Teilnahme an Führungen und Workshops genutzt werden.

www.museen-dresden.de

Musikfestspiele Dresden

Unter dem Motto „Horizonte“ haben die Dresdner Musikfestspiele vom 9. Mai bis 9. Juni 2024 rund 60 Konzerte im Programm. Höhepunkte sind das Koninklijk Concertgebouw orkest & Klaus Mäkelä, die Nacht der Jungen Stars, das Philharmonia Orchestra und Jan Vogler unter der Leitung von Santtu-Matias Rou-

vali und hochrangige Künstlerinnen und Künstler wie Jeanine De Bique, Simone Kermes, Stacy Kent, Jane Monheit und Sting. Neben Konzertkarten eignen sich auch Gutscheine ab zehn Euro als Weihnachtsüberraschung, die unter anderem im Ticketservice im Kulturpalast, Eingang Galeriestraße, erhältlich sind.

www.musikfestspiele.com

Dresdner Bäder

Die Dresdner Bäder bieten neben einem Sparpaket für 45 Euro – bestehend aus einem 20-Euro-Gutschein, einem großen Bäder-Saunatuch und einer Bade-Ente – als beliebtes Weihnachtsgeschenk auch ihre Vorteilskarte ab 50 Euro an. Mit dieser lassen sich bei jedem Besuch – egal ob Hallenbad, Sauna oder Freibad – zehn Prozent des Eintrittspreises sparen. Die Karte ist an allen Kassen der städtischen Bäder und im Webshop des Unternehmens erhältlich. Weitere Informationen bietet auch der Artikel auf Seite 3 in diesem Amtsblatt.

www.dresdner-baeder.de

tjg. theater junge generation

Menschen zwischen 14 und 27 Jahren können im tjg. theater junge generation, Kraftwerk Mitte 1, mit der Jugendcard für jede Vorstellung bis zu zwei Karten für je 3,50 Euro anstatt je sechs Euro erwerben. Die Jugendcard kostet einmalig fünf Euro und ist ab Ausstellungsdatum ein Jahr lang gültig.

Mit der Familiencard für einmalig zwölf Euro erhalten Familien ein ganzes Jahr lang Tickets zu noch günstigeren Preisen. Die Familiencard gilt für zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder. Erwachsene erhalten Karten für fünf Euro anstatt zwölf Euro und Kinder für 3,50 Euro anstatt 5,50 Euro. Wer einen Theaterbesuch zu Weihnachten verschenken möchte, kann an der Theaterkasse Gutscheine für einen selbstgewählten Betrag ab zehn Euro erwerben.

www.tjg-dresden.de



Schneewittchen im tjg.

Szenefoto: Klaus Gigga

Hellerau – Europäisches Zentrum der Künste

Im Festspielhaus Hellerau, Karl-Lieb-



Aufführung im Festspielhaus Hellerau.

Foto: Stephan Floss

knecht-Straße 56, startet das neue Jahr mit einem Konzert der Reihe „Happy New Ear“ am Donnerstag, 13. Januar 2024. Das Dedalus Ensemble spielt Brian Eno und Éliane Radigue. Kurz darauf setzt sich fachbetrieb rita grechen in der Premiere „Self Care Strandbefehl“ anhand des Urlaubssparadieses Prora mit der Ideologie von Erholungskonzepten im Nationalsozialismus und heute auseinander (18. bis 20. Januar). Und die go plastic company begibt sich Ende Januar mit zwei Stücken auf eine Reise in die Welt der Gefühle und Gemütszustände Wut („mind the rage“, 25. Januar) und Melancholie (Melancholic Marathon, 27. und 28. Januar). Mit einer Hellerau-Card, die einmalig 25 Euro und ermäßigt 15 Euro kostet, können alle Veranstaltungen ein Jahr lang zum halben Preis besucht werden.

www.hellerau.org

JOYNEXT Arena

Eisvergnügen ohne zusätzliche Kalorien ermöglichen diese Weihnachtsgeschenke: eine 10er Karte Eislaufen für 40,50 Euro oder ermäßigt 31,50 Euro oder eine Eintrittskarte zur Eis-Disco für 6 Euro.

Die coolste und rutschigste Party der Stadt findet sonntags in der JOYNEXT Arena, Magdeburger Straße 10, statt, außer in der Woche vor Weihnachten und Silvester. Da wird jeweils freitags, 22. und 29. Dezember, auf zwei Eisflächen gefeiert. Die Karten sind am Servicepunkt der JOYNEXT Arena erhältlich. Weitere Informationen bietet auch der Artikel auf Seite 3 in diesem Amtsblatt.

www.dresden.de/eislaufen

Staatsoperette Dresden

Unvergessliche Momente voller Musik, Tanz, Herzschmerz und Happy End, Glamour und vor allem bester Unterhaltung gibt es bei einem Besuch in der Staatsoperette, Kraftwerk Mitte 1.

Wer aus dem großen Repertoire selbst wählen möchte, für den ist der Geschenkgutschein genau das Richtige. Gutscheine sind im Wert von 10, 25 oder 50 Euro erhältlich. Das Angebot „Glamour“ für 129 Euro beinhaltet Gutscheine für drei Vorstellungen zu Wunschterminen mit Programmheft, einem Begrüßungs-

getränk und einen Teller mit Canapés. Dazu gibt es einen Gratis-Gutschein für die Talkshow „Late Night Mitte“ im Kranfoyer.

www.staatsoperette-dresden.de



PIPPIN – Aufführung in der Staatsoperette.

Foto: Pawel Sosnowski

Zoo Dresden

Freude, Zooabenteuer und gemeinsame Zeit bieten die Weihnachtsgeschenke des Zoos Dresden, Tiergartenstraße 1. Gutscheine für Tages- oder Jahreskarten und die Zookasper-DVD sind an der Zookasse täglich von 8.30 bis 15.45 Uhr erhältlich. Die Zookasper-DVD mit Live-Mitschnitten von der Freiluft-Zookaspermühne beinhaltet neun der beliebtesten Stücke, darunter „Der Wurstdieb“.

www.zoo-dresden.de



Gutschein-Idee für den Zoo.

Abb.: Zoo

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

03944-36160

www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Der Oberbürgermeister gratuliert

■ **zum 102. Geburtstag**
am 21. Dezember
Herta Schmuck, Plauen

■ **zum 100. Geburtstag**
am 21. Dezember
Ingeborg Eichler, Blasewitz

■ **zum 90. Geburtstag**
am 15. Dezember
Karl-Heinz Prawatke, Neustadt
Brigitte Weber, Loschwitz
Roland Lippmann, Gompitz
am 16. Dezember
Ruth Günther, Cossebaude
am 18. Dezember
Erika Gernhard, Neustadt
am 19. Dezember
Eva Seidel, Cotta
Prof. Dr. Manfred Ludewig, Plauen
Ilse Köppel, Zaschendorf
am 20. Dezember
Lisa Ebert, Altleuteritz
Werner Steglich, Schullwitz
am 21. Dezember
Gerhard Willkomm, Schullwitz

■ **zum 70. Hochzeitstag**
Gnadenhochzeit
am 19. Dezember
Georg und Charlotte Herrmann,
Altstadt

■ **zum 65. Hochzeitstag**
Eiserne Hochzeit
am 20. Dezember
Reiner und Erika Münch, Altstadt

Gut informiert?

dresden.de/amtsblatt

Positiv arbeiten in der Landeshauptstadt

Bürgermeister unterschreiben entsprechende Deklaration



Personalbürgermeister Jan Pratzka unterzeichnete am 7. Dezember gemeinsam mit Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann die Arbeitgeberdeklaration „#positivarbeiten“ der Deutschen Aidshilfe. Damit bekennt sich die Landeshauptstadt Dresden zu einem diskriminierungsfreien Umgang mit HIV-positiven Beschäftigten.

Während die Diagnose „HIV positiv“ in den 1980er Jahren für fast alle Patienten das Todesurteil bedeutete, können HIV-Positive heutzutage dank moderner Therapien ein weitgehend normales Leben führen. Dazu gehört auch die Teilnahme am Arbeitsleben. Eine HIV-Infektion ist für die Arbeit heutzutage irrelevant. Dank hoch effektiver Medikamente können Menschen mit HIV leben und arbeiten wie alle anderen und sind genauso leistungsfähig.

Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann erläutert: „Wir als Landeshauptstadt Dresden sprechen uns für einen diskriminierungsfreien Umgang mit HIV-positiven Kollegen und

Bei der Unterzeichnung: Personalbürgermeister Jan Pratzka und Sozialbürgermeisterin Dr. Kristin Klaudia Kaufmann.

Foto: Marion Mohaupt

Kolleginnen aus. Gleichsam sind wir stolz auf die schon über 30 Jahre andauernde sehr gute Zusammenarbeit mit der Aidshilfe Dresden. Im Bereich der Selbsthilfe für HIV-positive Menschen konnte die Stadtverwaltung Dresden gemeinsam mit der Aidshilfe Dresden sehr gute Strukturen aufbauen.“

Personalbürgermeister Jan Pratzka ergänzt: „Es ist selbstverständlich, dass wir als Stadtverwaltung Dresden die Initiative #positivarbeiten unterstützen. Mir ist es ein wichtiges Anliegen, den respektvollen Umgang mit HIV-positiven Menschen im Arbeitsalltag zu fördern sowie jeglicher Form von Diskriminierungen in Zusammenhang mit HIV entgegenzuwirken.“

www.aidshilfe.de/positivarbeiten
www.dresden.aidshilfe.de

Glückwünsche für Ehe- und Altersjubilare 2024

Oberbürgermeister Dirk Hilbert möchte auch im Jahr 2024 Dresdnerinnen und Dresdnern gratulieren, die ein besonderes Ehe- oder Altersjubiläum begehen.

Angesprochen sind zum einen Paare, die ihr 50., 60., 65., 70. oder 75. Ehejubiläum im nächsten Jahr feiern können. Da die Eheschließungsdaten nur in Einzelfällen amtlich bekannt sind, werden die Jubilare gebeten, sich möglichst umgehend, jedoch spätestens bis vier Wochen vor dem Ereignis persönlich, schriftlich oder telefonisch in ihrem jeweiligen Stadtbezirksamt oder der örtlichen Verwaltungsstelle zu melden. Als Nachweis ist eine Kopie der standesamtlichen Eheurkunde erforderlich.

Zusätzlich wird Altersjubilaren und -jubilaren zu deren 90., 100. und jedem folgenden Geburtstag gratuliert. Sofern kein Widerspruch der Person im Melderegister vorliegt, nimmt einige Wochen vor dem Geburtstag das jeweilige Stadtbezirksamt oder die örtliche Verwaltungsstelle schriftlich Kontakt zum Jubilar auf.

Die Ehe- und Altersjubilare werden nur nach deren Einwilligung gegenüber dem Stadtbezirksamt oder der örtlichen Verwaltungsstelle wie bisher auch im Dresdner Amtsblatt veröffentlicht.

Wer die Bekanntgabe nicht wünscht, muss dies formlos gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG) einem Bürgerbüro oder einer Meldestelle mitteilen. Der Widerspruch gilt nicht für Ehepaare gemeinsam, sondern ist von jedem einzeln zu erklären. Er bleibt bis zum Widerruf im Melderegister eingetragen. Bereits erteilte Widersprüche sind weiter gültig und brauchen nicht erneuert zu werden.

Widersprechen?

dresden.de/uebermittlungssperre

Jugendweihe –
mehr als eine Feier

Sächsischer Verband für
Jugendarbeit und Jugendweihe e.V.®

Wir wünschen
frohe Weihnachten und ein
gesundes neues Jahr 2024!

Jugendweihe 2025 – schon angemeldet?!

Regionalbüro Dresden / Radebeul: Tel. (0351) 2198 310

E-Mail: dresden@jugendweihe-sachsen.de

Unterstützung im Alltag

**Anerkannter Nachbarschaftshelfer
für Pflegebedürftige**

So unterstützen wir Sie:

- Hauswirtschaft & Reinigung
- Botengänge
- Erledigung des Einkaufs
- Blumenpflege
- Begleitung bei Spaziergängen
- Wäschepflege

... weitere Leistungen gern nach Abstimmung!

Pflegegrad 1-5 muss vorliegen, damit eine Abrechnung direkt über die Krankenkasse erfolgen kann.

Kontaktieren Sie uns für Ihr persönliches Angebot!

☎ 0351 - 89 741 - 0
✉ info@top-dienstleistungen.de
 top



Dresdens größtes Wasserwerk wird erneuert und zukunftssicher

Sanierung in Coschütz geht in die nächste Runde: aktuell wird der Stollen erneuert, der das Wasser aus der Talsperre nach Dresden befördert



Dresdens größtes Wasserwerk in Dresden-Coschütz wird erneuert. Aktuell laufen umfangreiche Sanierungsmaßnahmen, die noch bis Januar 2024 andauern werden. In dieser Zeit finden sowohl Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen als auch Baumaßnahmen statt. Aktuell wird ein Teil des Stollens drei, der das Wasser aus der Talsperre Klingenberg nach Dresden bringt, und der Reinwassersammelkanal saniert.

Luftbild: Wasserwerk Coschütz von oben.
Foto: Peter Schubert

Der Reinwassersammelkanal ist eine zentrale Anlage der Wasseraufbereitung. Das gereinigte Wasser wird dort gesammelt und gemäß Trinkwasserverordnung final aufbereitet, bevor es in den Reinwasserbehälter und dann ins Netz gelangt.

Robert Haas, verantwortlich für den Betrieb der Dresdner Wasserwerke, erläutert: „Coschütz ist unser größtes Trinkwasserwerk, welches 60 Prozent der Dresdnerinnen und Dresdner täglich mit frischem Wasser versorgt. Die 54 Einzelmaßnahmen sind eng getaktet, um zügig wieder in Betrieb zu gehen. Aber nur so können wir die Versorgung langfristig sichern“. SachsenEnergie investiert sechs Millionen Euro in das Hauptversorgungsnetzwerk und damit in die Wasserversorgung der Landeshauptstadt Dresden. Der Wasserversorger hat im ersten Halbjahr 2023 bereits Teile des Wasserwerks Hosterwitz saniert und dafür mehr als drei Millionen Euro investiert. Auch zukünftig werden größere Investitionen in die Wasseranlagen notwendig sein, um den Bestand zu sichern und den Wasserbedarf langfristig sicher abzudecken.

Während der Sanierung ist das Wasserwerk außer Betrieb. In dieser Zeit übernehmen die Wasserwerke in Tolkewitz und Hosterwitz die gesamte Trinkwasserversorgung Dresdens, die ihr Wasser aus dem Dargebot der Elbe beziehen. Aufgrund der unterschiedlichen Quellen des Rohwassers – Elbe oder Talsperrenwasser – unterscheidet sich bei der Aufbereitung die mineralische Zusammensetzung des Wassers. Es sind geschmackliche Veränderungen spürbar. An der Trinkwasserqualität ändert sich natürlich nichts. Diese wird zu jeder Zeit eingehalten und ständig kontrolliert.

Wasserverbrauch Dresden

Nach einer konstanten Phase in den 2000er Jahren stieg der durchschnittliche Wasserverbrauch seit 2011 im Versorgungsgebiet der SachsenEnergie-Tochter DREWAG, welches im Kern die sächsische Landeshauptstadt Dresden umfasst, kontinuierlich an. 2014 lag der mittlere Tagesverbrauch bei 105.000 Kubikmetern, 2021 bei rund 120.000 Kubikmetern. Im Jahr 2022 verzeichnete SachsenEnergie einen durchschnittlichen Wasserverbrauch von rund 124.000 Kubikmetern pro Tag. Der Anteil der Großindustrie am Wasserverbrauch beträgt dabei 30 Prozent.

Zum Wasserwerk Coschütz

Als eines von drei Wasserwerken versorgt das Wasserwerk Coschütz weite Teile Dresdens komplett oder gemeinsam mit den anderen Werken. Insgesamt deckt das Wasserwerk 60 Prozent des Wasserbedarfs mit aufbereitetem Oberflächenwasser aus dem Talsperrensystem Klingenberg/Lehnmühle im Osterzgebirge. Das Wasserwerk Coschütz kann täglich im Mittel bis zu 69.000 Kubikmeter Wasser bereitstellen. Das Wasserwerk Coschütz wurde als Talsperrenwasserwerk konzipiert und zwischen 1939 und 1945 gebaut. Die Talsperrenwasserversorgung ist bis heute der wichtigste Bestandteil der Dresdner Trinkwasserversorgung. Auf dem Gelände befinden sich weiter zentrale Steuerbereiche der Trinkwasserversorgung wie z.B. das Trinkwasserlabor.

Landeshauptstadt Dresden spart auch in diesem Winter Energie und Wärme

Stadtverwaltung legt Fokus auf Einsparung von Energiekosten und CO₂

In der letzten Heizperiode im Winter 2022/23 hatte Oberbürgermeister Dirk Hilbert entschieden, zahlreiche Maßnahmen zum Energiesparen in der Stadtverwaltung umzusetzen. Für diesen Winter hat der Oberbürgermeister nun eine Weiterführung der Energiesparbemühungen in der öffentlichen Verwaltung bestätigt. Mit folgenden Maßnahmen will die Landeshauptstadt Energiekosten und CO₂-Emissionen sparen:

Einsparung von Wärme:

- Die Raumtemperaturen werden auf gesetzliche Mindestanforderungen gemäß AMEV und Arbeitsstättenrichtlinie eingestellt.
- In Fluren, Treppenhäusern und Räumen ohne Arbeitsplatz wird auf maximal 16 °C Raumtemperatur geheizt.
- Die dezentrale Warmwasserbereitung (Untertischboiler) wird abgeschaltet, sofern keine gesetzliche Notwendigkeit besteht.
- Bei zentraler Warmwasserbereitung wird die Temperatur auf die Mindestwerte nach den anerkannten Regeln der Technik eingestellt.
- Reduzierung des Stromverbrauchs:
 - Die dekorative Beleuchtung von Gebäuden, Denkmälern u. ä. Objekten wird wieder abgeschaltet.
 - Außenbeleuchtung soll nur zur Abwen-

dung von Gefährdungen dienen.

- Brunnen werden im Frühjahr 2024 später in Betrieb genommen.
- Die kontinuierliche Umstellung der Objektbeleuchtung auf LED wird vorangetrieben.

Die Bundesnetzagentur und das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) raten auch weiterhin zum sparsamen Energieeinsatz, da ohne Einsparungen im ungünstigen Szenario eine Gasmangellage nicht auszuschließen ist. Zudem entlasten Einsparungen den städtischen Finanzhaushalt von steigenden Energiekosten. Gleichzeitig werden weniger Kohlendioxidemissionen verursacht. Jede eingesparte Kilowattstunde zählt.

Der Oberbürgermeister hatte letztes Jahr eine „Task Force Energiesparen“ einberufen lassen. Anlass war die Ausrichtung der Alarmstufe des Notfallplans Gas durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Task Force hatte für den Winter 2022/2023 einen Energiesparplan mit verschiedenen Maßnahmen vorgelegt und den Erfolg der Maßnahmen im Frühjahr 2023 ausgewertet. Die Auswertung bestätigte, dass die Maßnahmen zielführend und wirksam waren. Diese konnten die Energiekostensteigerung abfedern und den



Foto: Marion Mohaupt

kommunalen Haushalt entlasten. Die genaue Kostenersparnis steht erst nach Vorliegen der Jahresabrechnungen 2022/23 in etwa einem Jahr fest. Durch ein an die Nutzungszeiten besser angepasstes, verändertes Heizverhalten konnten z. B. die Dresdner Schulen etwa 18 Prozent Wärme und 6 Prozent Strom einsparen. Im Neuen Rathaus am Dr.-Külz-Ring 19 wurden sogar 37 Prozent Wärme und sechs Prozent Strom, im Bürgerbüro Altstadt auf der Theaterstraße 24 Prozent Wärme und

im Sozialamt auf der Junghans Straße 9,5 Prozent Strom weniger verbraucht.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert beauftragte das zuständige Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung, die Energiesparmaßnahmen fachlich zu begleiten und zu unterstützen. Im nächsten Frühjahr bewertet die Task Force die Wirksamkeit der Energiesparmaßnahmen neu und stellt diese der Öffentlichkeit vor.

Zahl der Woche

Wussten Sie, dass rund 95 Prozent der Feuerwehren in Deutschland aus dem Ehrenamt heraus besetzt werden? Jan Pratzka, der für Sicherheit zuständige Beigeordnete in Dresden, nennt die Zahlen für die Landeshauptstadt: „Ohne das Engagement unserer 1.408 ehrenamtlichen Kameradinnen und Kameraden in den 21 Stadtteilfeuerwehren sowie den Kinder- und Jugendfeuerwehren könnte in Dresden der abwehrende Brandschutz nicht sichergestellt werden. Die Feuerwehr Dresden besteht aus der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr. Dort sind im Ehrenamt 57 Kameradinnen und 496 Kameraden Tag und Nacht einsatzbereit und rücken aus, wenn ihre Hilfe gebraucht wird.“

Wie viel?

dresden.de/statistik

Quartalsblatt „Dresden in Zahlen“ erschienen

Mit statistischen Trends zu Bürgergeld, Lärmumfrage und Pendelnden

Die jüngste Ausgabe von „Dresden in Zahlen – II. Quartal 2023“ ist erschienen. Sie kann ab sofort kostenfrei im Internet unter www.dresden.de/statistik heruntergeladen oder in gedruckter Form in der Kommunalen Statistikstelle bestellt werden – per E-Mail statistik@dresden.de oder über Telefon (03 51) 4 88 11 00. Zu folgenden Themen gibt es darin statistische Trends:

■ Bürgergeldberechtigte im Spiegel der Statistik

38.733 Menschen hatten im März 2023 Anspruch auf Bürgergeld. Davon waren 73 Prozent erwerbsfähige und 27 Prozent nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte. Gemessen an der Gesamtbevölkerung Dresdens bedeutet dies, dass in etwa jedes achte Kind auf Bürgergeld angewiesen ist. Die Zahl der Regelleistungsberechtigten erhöhte sich im Vergleich zum März 2022 um zehn Prozent, was insbesondere auf die Betreuung von Menschen aus der Ukraine im Jobcenter zurückzuführen ist. Gleichsam erhöhte sich die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften um 1.600 auf 22.542. Im Durchschnitt leben 1,8

Personen in Bedarfsgemeinschaften und erhalten 917 Euro Bürgergeld.

■ Umfrageergebnisse zum Lärmaktionsplan 2024

Im Sommer 2023 befragte das Dresdner Umweltamt im Rahmen des Lärmaktionsplanes (LAP) 2024 die Bevölkerung, um Lärmschwerpunkte und Anregungen zu möglichen Lärminderungsmaßnahmen zu eruieren. Die Befragung fand in diesem Jahr erstmals online statt. 2.500 Bürgerinnen und Bürger nahmen teil. Insgesamt schätzten 73 Prozent der Befragten ihre Wohnsituation als eher laut bis sehr laut ein. Ist das Fenster geöffnet, fühlen sich bereits acht von zehn Befragten durch die Lärmsituation belastet. Der Häufigkeit der Nennungen nach sind besonders zwischen 6 und 18 Uhr Kraftfahrzeuge, Straßenbahnen und Luftverkehr die größten Lärmquellen. Für ganze 39 Prozent der Befragten ist die aktuelle Lärmsituation ein Grund für Umzugsgedanken. Nach den Befragten wohnt es sich am lautes-ten im Umfeld der Bundesautobahn 4, der Königsbrücker Straße, der Leipziger Straße und der Bautzner Straße.

■ Berufspendelnde im Fokus der Statistik

Mehr als jeder dritte Beschäftigte, der seinen Arbeitsort in Dresden hat, wohnt nicht in der Landeshauptstadt. Zur Jahresmitte 2022 zählt die Bundesagentur für Arbeit 98.424 Einpendelnde – ein Plus von zwei Prozent im Vergleich zum Jahr 2018. Demgegenüber stehen 59.100 Dresdnerinnen und Dresdner, die ihre Arbeitsstelle außerhalb der Stadtgrenze aufsuchen. Das entspricht einem Viertel der hiesigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Sind Auspendler eher männlich, liegen Frau und Mann bei den Einpendelnden statistisch nah beieinander. Freital, Radebeul und Pirna sind die TOP 3-Umlandgemeinden im Pendler-Ranking. Auf Kreisebene liegt der Schwerpunkt der Pendler-Bewegung auf den Landkreisen Sächsische Schweiz/Ostertzegebirge, Meißen und Bautzen. Der Pendler-Saldo zwischen Dresden und Leipzig verzeichnet ein Plus von 500 für den Arbeitsort Dresden.

www.dresden.de/statistik

Unser Service im Trauerfall:

Formalitätenportal
Bestattungs-Vorsorge
Digitaler Nachlass
Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen
Zeitschriften-Abonnements
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Versorgungsämter
Shops
Mitgliedschaften
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Zahlungsanbieter
Online Lottogesellschaften
Soziale Netzwerke
Wettanbieter
Spiele-Plattformen
Energieversorger
Multimedia-Dienste
Dating- und Partnerportale
Handelsplattformen

**BESTATTUNGSHAUS
BILLING**
GmbH

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

info@bestattungshausbilling.de

www.bestattungshausbilling.de



Weil sie zu uns gehören
Dresdens lebendige Friedhöfe



Urnenhain Tolkewitz

Wehlener Straße 15
01279 Dresden
(0351) 2510055



Friedhof Dölzchen

Friedhofsweg 1
01187 Dresden
(0351) 8498958



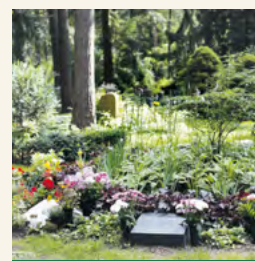
Nordfriedhof

Kannenhenkelweg 1
01099 Dresden
(0351) 8498958



Heidefriedhof Dresden

Moritzburger Landstraße 299
01129 Dresden
(0351) 8498958



www.bestattungen-dresden.de



Bestattungsdienst

Wir gestalten
Ihren Weg des Abschieds -
persönlich, einfühlsam
und kompetent.

Löbtauer Str. 70 • 01159 Dresden
www.bestattungen-dresden.de
(03 51) 43 93 60-0
(Tag & Nacht)



Schenken mit Herz und Verstand

Frauen machen sich schon im Sommer Gedanken, Männer rennen am 23.12. panisch in die Innenstädte und suchen, was sie ihren Lieben zu Weihnachten schenken. Soviel zum Klischee. Aber auch wer sich rechtzeitig Gedanken über Präsente für die Liebsten macht, steht oft vor der Herausforderung, dass die meisten schon alles haben.

Laut Umfragen würden sich mehr als 60 Prozent der Befragten über Gutscheine freuen. Ein Vorteil daran ist die Flexibilität, da man sich damit kaufen kann, was man braucht. So werden Fehlkäufe vermieden, die man umtauschen muss. Ein weiterer Vorteil: Gutscheine gelten als persönlicher als Bargeld, vor allem, wenn sie mit einer individuellen Grußkarte versehen sind.

Auf dem zweiten Platz der Umfrage landete gemeinsame Zeit mit knapp 40 Prozent. Die kann mit den verschiedensten Aktivitäten gefüllt werden, zum Beispiel mit einem Kochkurs oder einem Kinobesuch oder ganz schlicht und ergreifend einem gemeinsamen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen. Oder es werden Eintrittskarten für einen gemeinsamen Besuch von Oper oder Theater verschenkt. Ein ganz individueller Gutschein kann auch mit Zeit verbunden werden. Warum nicht der Freundin mit dem kleinen Kind 20 Stunden Babysitting schenken oder dem Freund ein selbstgekochtes Drei-Gänge-Menü mit seinen Lieblingsgerichten.

Auch ausgefallene Workshops und Kurse können für die Beschenkten eine tolle Abwechslung sein, Papa geht zum Brau-Kurs, Mama zum Käse-selbst-machen-Workshop. Auch Blumen- oder Schokoladen-Abos mit regelmäßigen Lieferungen sind eine schöne Idee. So hat der Beschenkte noch längere Zeit Freude.

Selbstgemachte Geschenke sind natürlich am persönlichsten. Ab in den Bastelladen und los geht's. Viele Geschenke können auch personalisiert werden. Egal ob Glas mit Gravur, Becher mit eigenem Foto und die Ledertasche mit dem eigenen Monogramm: Möglichkeiten gibt es reichlich.

Eine weitere Idee, für Menschen, die schon alles haben ist es, einen älteren oder nicht mehr schönen Gegenstand gegen einen neuen und ästhetischen zu tauschen. Dafür

kommen natürlich alle Haushalts- und Einrichtungsgegenstände in Frage, von Gläsern über den Papierkorb bis zum Duschvorhang.

Genuss und Gutschein lassen sich auch bei den Kochsternstunden 2024 bestens verbinden, denn dort können sich Gourmets wieder von der Kreativität sächsischer Spitzenköche überzeugen. Vom 2. Februar bis 10. März 2024 werden die Kochsternstunden zum nunmehr 14. Mal zelebriert. Die Gourmets erwartet ein attraktiver Mix aus „Teilneh-

mern der ersten Stunde“ sowie Restaurants, die länger pausiert haben oder zum ersten Mal dabei sind. Die Teilnehmer zaubern im Aktionszeitraum ein ganz besonderes Menü. Zum bevorstehenden Weihnachtsfest sind Kochsternstunden-Gutscheine also eine wunderbare Geschenkidee. Erhältlich sind sie ausschließlich online unter www.ddv-lokal.de. Alle weiteren Infos zur Aktion sowie zu den aktuell rund 30 teilnehmenden Restaurants und ihren Menüs finden sich unter www.kochsternstunden.de.

Wer sich bei der Geschenkesuche auf den Weg in die Dresdner Innenstadt macht, dem wird dort einiges geboten. Am dritten Advent laden die Händler zum Einkaufen am Sonntag ein. Einkaufszentren und Händler bieten etliche Aktionen und Veranstaltungen, die aufs Weihnachtsfest einstimmen.

Das Einkaufserlebnis lässt sich auch wunderbar mit einem Besuch der Dresdner Weihnachtsmärkte verbinden. Der Augustusmarkt glänzt noch bis 7. Januar, der Striezelmarkt ist bis Heiligabend geöffnet, ebenso der romantische Weihnachtsmarkt am Dresdner Schloss. Der Advent auf dem Neumarkt erwartet bis zum 7. Januar seine Gäste, die „Dresdner Winterlichter“ auf der Prager Straße bis 23. Dezember. Das Mittelalterspektakel im Stallhof geht noch bis zu den Rauhächten, der finnische Weihnachtsmarkt auf dem Postplatz ist bis Silvester offen.

Fotos: stock.adobe.com



GESCHENKTIPPS FÜR EINE KLEINE AUSZEIT



Ganz entspannt Entspannung schenken

Eintritts- und Wellnessgutscheine für die Spreewald Therme
Wertgutscheine für Spreewald Therme | Hotel★★★★

Unser Tipp: Gutscheine im Onlineshop kaufen und einfach selbst ausdrucken!

GUTSCHEINBESTELLUNG

Onlineshop: spreewaldtherme-shop.de

Telefon: 035603 18850



**SPREEWALD
THERME | HOTEL**

WILLKOMMEN IM WOHLFÜHLEN.

SPREEWALD THERME GmbH | Ringchaussee 152 | 03096 Burg (Spreewald)
spreewald-therme.de | spreewald-thermenhotel.de

Sicher wohnen in extremem Wetter

Auch durch umfassende Beratung können sich Bauherren und Hauseigentümer besser vor Elementarschäden schützen.

Der Deutsche Wetterdienst beobachtet im Zusammenhang mit dem Klimawandel eine Zunahme von Extremwetterereignissen: Ein weltweites Phänomen, dass aber auch für Deutschland zunehmend an Relevanz gewinnt. Für Hausbesitzer (und die, die es werden möchten) bedeutet das, dass die Gefahr von Schäden an der Bausubstanz künftig zunehmen wird. Hagel, Starkregen, Sturm, Blitzschlag oder ungewöhnlich hohe Temperaturen können einem Gebäude und dem Grundstück, auf dem es steht, viel abverlangen.

Dies bestätigt auch eine aktuelle Untersuchung, die der Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) in Zusammenarbeit mit dem Institut für Bauforschung (IFB) und der VHV Allgemeine Versicherung AG durchgeführt hat. Der Durchschnitt der Schadenhöhen, die allein auf Wetterereignisse zurückzuführen sind, hat sich von 465 Euro in den Jahren 1976 bis 1995 auf 1.480 in den letzten sechs Jahren mehr als verdreifacht. Die Studie zeigt auch, dass besonders einzelne extre-



Foto: Adobe-Stock

me Unwetter zu weitaus höheren Schäden führen können.

Diese Zahlen zeigen, dass die globale Klimakrise längst bei uns angekommen ist. Insgesamt werden wir schon in naher Zukunft andere Wetterbedingungen in Deutschland erleben. Ein Beispiel hierfür: Die Häufigkeit und Art der Niederschläge wird sich verändern. Wo es früher eine eher gleichmäßige Verteilung übers Jahr gab, wird es zukünftig sowohl zu längeren Phasen von Trockenheit als auch zu mehr

Starkregenereignissen kommen. Diese Entwicklung aber wird Prognosen zufolge in den einzelnen Regionen Deutschlands unterschiedlich stark zu spüren sein.

Wetterrisiken durch bauliche Maßnahmen minimieren

Laut BSB-Geschäftsführer Florian Becker sind Hauseigentümer den Elementen aber nicht ausgeliefert. „Verbraucher können sich durch vorbeugende planerische und bauliche Maßnahmen schützen“, so Becker. Er weist

darauf hin, dass die aktuellen Baunormen nicht unbedingt regional spezifische Wetterrisiken erfassen, und rät daher, dass sich Bauherren und Immobilienbesitzer selbst informieren und bauliche Optimierungsmaßnahmen prüfen. Unterstützung können sie dabei von unabhängigen Sachverständigen wie beispielsweise den Bauherrenberatern des BSB bekommen.

Die Infos bilden eine gute Basis, um am eigenen Haus Vorsorgemaßnahmen zu treffen. Als Beispiele nennt Becker etwa Sturmklemmen zur Befestigung der Dachziegel in sturmgefährdeten Gebieten. In Regionen mit vermehrtem Starkregenrisiko kann es sinnvoll sein, das Entwässerungssystem des Hauses großzügig zu dimensionieren und mit einem Notüberlauf auszustatten. Zu prüfen ist auch, ob weitere Elementarversicherungen über die klassische Wohngebäudeversicherung hinaus, etwa gegen Schneelasten, Erdabsenkungen oder Starkregen, ins Auge gefasst werden sollten. (djd)

Die Studie kann auf www.bsb-ev.de heruntergeladen werden. Sie bietet Hauseigentümern und Bauherren Checklisten zur systematischen Erfassung der Risiken in ihrer Region und liefert weitere Informationsquellen zum Thema.

Was ist eigentlich Starkregen?

Von Starkregen spricht man, wenn innerhalb relativ kurzer Zeiträume relativ viel Wasser vom Himmel fällt. Der Deutsche Wetterdienst warnt immer dann vor Starkregen, wenn abzusehen ist, dass bei einem Niederschlagsereignis folgende Schwellenwerte überschritten werden:

- bei Regenmengen von 15 bis 25 Litern pro Quadratmeter in einer Stunde oder von 20 bis 35 Litern pro Quadratmeter in sechs Stunden ergeht eine so genannte **markante Wetterwarnung**
- bei Regenmengen von über 25 Litern pro Quadratmeter in einer Stunde oder von über 35 Litern pro Quadratmeter in sechs Stunden ergeht eine **Unwetterwarnung**

Dem Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) zufolge, der seit Beginn der flächendeckenden Wetterradarmessung 2001 alle Starkregenereignisse erfasst, ist der Juli der Monat, in dem es in Deutschland am häufigsten zu Starkregen kommt. Mit Abstand folgen der August und der Juni. Am geringsten ist die Wahrscheinlichkeit für außergewöhnlich hohe Niederschlagsmengen in unseren Breiten im März. Die Zeit des Jahres, in der starker Regen aus sich schnell aufbauenden Wolken fällt, nennt der Meteorologe „konvektive Saison“. Hierzulande dauert sie von Mai bis September. In den letzten Jahren aber sorgte der Klimawandel dafür, dass die Saison immer früher beginnt. (BW)



WAREMA
Aktionsrabatt
auf ausgewählte
Gelenkarm-Markisen





warema

Der SonnenLichtManager

Eine grüne Oase

Die Natur genießen mit Terrassen-Markisen von WAREMA.



Lauchhammer Straße 30
01591 Riesa
Telefon 0 35 25 / 74 02 98
info@sonnenschutz-unger.de
www.sonnenschutz-unger.de

seit
1999



KüchenMaus GmbH
Einbauküchen • Bad • Möbel

... Ihre NEUE Küche für die ganze Familie mit:

Planen Sie jetzt Ihre Traumküche mit den Neuheiten 2024 & genießen darin Ihr Neujahrssessen!



- Klimabewussten Herstellern
- kompetenter Fach- und Stilberatung
- Planung und Montage – ganz individuell
- ... auch für Bad und andere Wohnbereiche!
- Küchenservice für Ergänzung, Modernisierung (Geräte-/Spülwechsel u. v. m.)

WO? Löbtauer Straße 67
01159 Dresden
Tel. (0351) 4 96 29 61

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 10–18 Uhr o. n. Vereinb.
Sa. nach Vereinbarung

Home: **www.kuechen-maus.de** • **info@kuechen-maus.de**

Richtig lüften im Winter

Gut für die Gesundheit und für den Geldbeutel: Beim Lüften der Wohnräume sollte man in der kalten Jahreszeit auf einige Dinge ganz besonders achten.

Zu einem gesunden Raumklima gehört richtiges Lüften. Denn regelmäßiges, gründliches Lüften sorgt für eine gute Versorgung mit Sauerstoff bei den Menschen, vermeidet Schimmel in den eigenen vier Wänden und Bauschäden am Haus. Worauf aber kommt es beim richtigen Lüften an? Das Wichtigste ist der gründliche Luftaustausch, ohne dass die Wohnung dabei auskühlt. Immerhin gibt ein Vier-Personen-Haushalt täglich etwa sechs bis zwölf Liter Wasser an die Raumluft ab. Zu viel Feuchtigkeit kann Schimmel auslösen, wenn diese auf zu kühlen Innenraumoberflächen kondensiert und nicht zügig nach außen gelangt. Wer lüftet, sollte daher am besten stoßlüften und querlüften – also die Fenster so weit wie möglich öffnen. Das sorgt schnell für frische Luft und geringere Luftfeuchtigkeit.



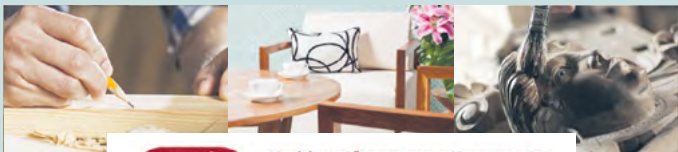
Tiere sich im Haushalt aufhalten und je mehr sich diese bewegen, desto häufiger sollte gelüftet werden. Enger getaktetes Lüften ist auf jeden Fall beim Wäschetrocknen in der Wohnung notwendig, ob nun auf dem Wäscheständer oder im Trockner. Gibt es viele Grünpflanzen oder Aquarien, sollte ebenfalls öfter gelüftet werden. Das gilt auch für Haushalte, in denen häufig und gern auch etwas länger unter der Dusche gestanden wird.

Ständiges Kippen der Fenster unbedingt vermeiden

Das immer noch weit verbreitete, lange Fenster „auf Kipp“ stellen ist hingegen keine gute Idee: Zum einen kann es zum starken Auskühlen der Räume führen. Zum anderen werden Einbrecher von den leicht von außen zu öffnenden Fenstern angezogen. Denn schnell geraten gekippte Fenster bei den Bewohnern in Vergessenheit und werden zum Einbruchrisiko.

„Wichtig für das richtige Lüften ist, dass die Fenster vollständig geöffnet werden“, betont VFF-Geschäftsführer Lange. Zur Optimierung des Wärmeverbrauchs sollten die Bewohner auch die Heizung im Auge behalten. „Während des Lüftens sollten die Heizkörper heruntergeregelt werden, entweder händisch oder über automatische Heizventile, die einfach und kostengünstig nachgerüstet werden können“, empfiehlt der Fensterexperte. Wem das händische Öffnen und Schließen der Fenster zu aufwändig ist, kann sich auch automatisch öffnende Fenster zulegen. Zur Verfügung stehen unter anderem motorisierte Fensterantriebe und automatisierte Lüfter, die sich im Fenster oder im Sonnenschutzkasten befinden. Diese können per Knopfdruck oder „smart“ bedient werden. Kombiniert mit einer Wärmerückgewinnung ist das besonders wirtschaftlich. Aber auch andere, nicht-automatisierte Fensterlüftungen, die direkt in das Fenster eingearbeitet sind, stehen zur Verfügung. „Die heute erhältlichen Lösungen rund um Lüftung, Sicherheit und Wohlbefinden machen eine Modernisierung meist sehr attraktiv, auch vor dem Hintergrund der Verfügbarkeit staatlicher Fördergelder“, erklärt Frank Lange. (ots)

Sie brauchen eine neue Haustür? Wir fertigen Ihr Wunschmodell an.



- Innenausbau
- Fenster und Türen
- Parkettverlegung
- Treppenrenovierung
- Rekonstruktion
- Holzbau

Wir planen und konstruieren Ihre Möbel.
individuell ■ klassisch ■ Designermöbel

Restaurator im Handwerk Ernst-Thälmann-Straße 4a 02763 Bertsdorf-Hörnitz
T 035 83-51 69 44
M kontakt@tischlerei-schramm.com
W www.tischlerei-schramm.com

Schimmel in der Wohnung mit Stoßlüften verhindern

„Anders als häufig befürchtet, werden die Innenwände durch umsichtiges Stoßlüften kaum ausgekühlt“, erklärt Frank Lange, Geschäftsführer des Verbands Fenster + Fassade (VFF). Zudem bietet sich das sogenannte Querlüften an: Die Fenster auf möglichst gegenüberliegenden Seiten öffnen, und zwar unter persönlicher Aufsicht. In der kalten Jahreszeit darf das Stoßlüften gerne auch etwas kürzer ausfallen. Der VFF empfiehlt bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt das Stoßlüften auf maximal fünf Minuten zu begrenzen. Bei Außentemperaturen von 0 bis 10 Grad Celsius sollte die Lüftungsdauer hingegen rund 10 Minuten betragen, bei darüber liegenden Außengraden kann es auch eine Viertelstunde sein. Wie oft gelüftet werden sollte, hängt von der Feuchtebelastung der Räume ab. Grundsätzlich gilt: Je mehr Menschen oder auch

WIR RÄUMEN UNSER LAGER – VIELE MODELLE ZU TOP-PREISEN!

Inventurabverkauf

... nur solange der Vorrat reicht!

TOP-AUSSTATTUNG ZU SUPER PREISEN

Küche Aktiv® ... seit 1991



PERSÖNLICHE PLANUNGSTERMINE AUCH BEI IHNEN ZUHAUSE, NACH TELEFONISCHER ABSPRACHE ODER UNTER
info@kueche-aktiv-sachsen.de

01594 Seerhausen bei Riesa
direkt an der B6
Tel. 035268 865-0

01640 Coswig
Kötitzer Str. 2 · Ecke Dresdner Str.
Tel. 03523 77 40 80

01067 Dresden
Bremer Straße 57
Tel. 0351 48 41 72 60

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10-19 Uhr · Sa. 10-14 Uhr
www.kueche-aktiv-sachsen.de



Unter allen Kunden ab einem Auftragswert von 7.500,00 € verlosen wir 5 x 2.000 €. Teilnahme bis 23.12.2023, 12 Uhr. Die Verlosung findet am 23.12.2023, 13 Uhr statt. Alle Gewinner werden noch am selben Tag informiert.

Teilnahme Coupon

Kundenname: _____ KV-Nummer: _____
Kaufdatum: _____



...über
70x
in Deutsch-
land

Öffentliche Bekanntmachung der Landeshauptstadt Dresden

Bebauungsplan Nr. 3061 B Dresden-Friedrichstadt Nr. 15 Waltherstraße/ Friedrichstraße Teil Süd (Erweiterung Städtisches Klinikum)

Veröffentlichung Planunterlagen Entwurf

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 29. November 2023 mit Beschluss-Nr. V2428/23 die Teilung des ursprünglichen Bebauungsplanes Nr. 3061, Dresden-Friedrichstadt Nr. 12, Waltherstraße/Friedrichstraße, und die Weiterführung in zwei selbstständigen Bebauungsplänen, B-Plan Nr. 3061 A und B-Plan Nr. 3061 B, beschlossen. Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr und Liegenschaften hat in seiner Sitzung am 29. November 2023 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) mit Beschluss-Nr. V2434/23 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3061 B, Dresden-Friedrichstadt Nr. 15 Waltherstraße/ Friedrichstraße, Teil Süd (Erweiterung Städtisches Klinikum) gebilligt und zur Veröffentlichung bestimmt.

Der erforderliche Umfang und der Detaillierungsgrad der Umweltprüfung wurde in der vorgezogenen Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan Nr. 3061 ermittelt und festgelegt (§ 2 Abs. 4 BauGB). Der Bebauungsplan Nr. 3061 B wird keine Zulässigkeit von Vorhaben begründen, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach dem Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen. Für den Bebauungsplan Nr. 3061 B ist ein Umweltbericht nach § 2 a BauGB erstellt worden.

Übergeordnetes stadtplanerisches Ziel für den Plangebietsbereich des Bebauungsplanes Nr. 3061 B, Dresden-Friedrichstadt Nr. 15, Waltherstraße/Friedrichstraße Teil Süd (Erweiterung Städtisches Klinikum) ist die dauerhafte Sicherung der Flächen als Gemeinbedarf sowie die Schaffung von bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von krankenhausauffälligen Nutzungen sowie den dazugehörigen Verkehrs- und Freiflächen unter Berücksichtigung von städtebaulichen, grünordnerischen, klima- und naturschutzrechtlichen Anforderungen an den Standort sowie seiner Erschließung. Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches ist in dem folgenden Übersichtsplan zeichnerisch dargestellt. Maßgebend für den Geltungsbereich ist allein die zeichnerische Festsetzung im Bebauungsplan im Maßstab 1 : 500.

Hingewiesen wird darauf, dass außerhalb des zeichnerisch festgesetzten Geltungsbereiches für das Flurstück 248/a der Gemarkung Altstadt II eine Zuordnungsfestsetzung nach § 9 Abs. 1a BauGB erfolgt ist. Der Gemeinbedarfsfläche ist eine externe Maßnahmenfläche mit einer Größe von 32,430 m² zum Ausgleich zugeordnet. Innerhalb der Fläche sind 52 Großbäume in zweireihiger Baumreihe anzupflanzen, zu pflegen und dauerhaft zu erhalten.

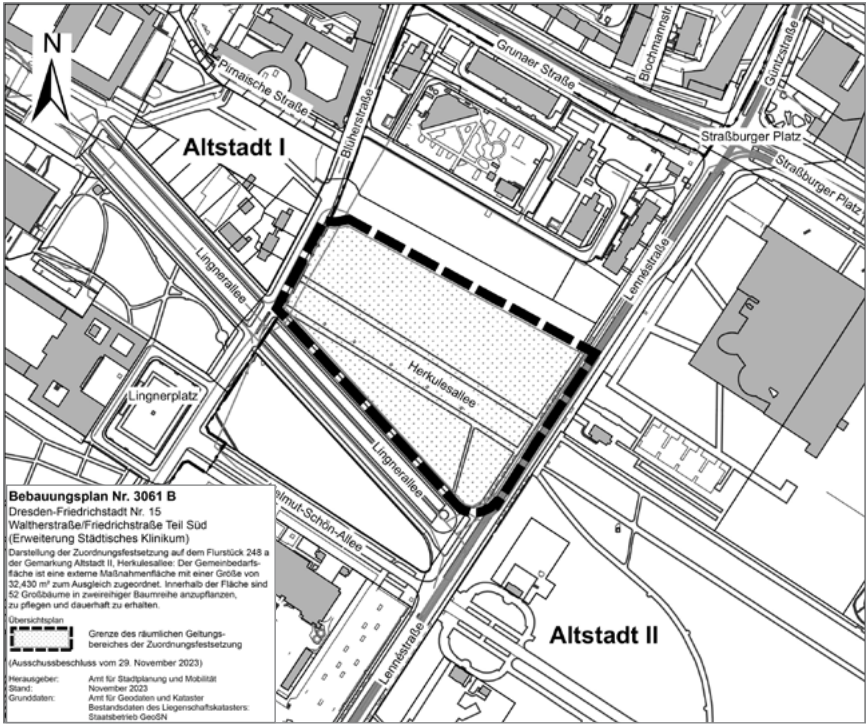
Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 3061 B wird mit seiner Begründung und den wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie den Untersuchungen und Gutachten

zum Vorhaben vom 22. Dezember 2023 bis einschließlich 26. Januar 2024 auf der Internetseite der Landeshauptstadt Dresden unter www.dresden.de/offenlagen veröffentlicht. Zusätzlich werden die kompletten Planungsunterlagen auch auf dem zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.bauleitplanung.sachsen.de eingestellt.

Darüber hinaus liegen die Planungsunterlagen während des o. g. Veröffentlichungszeitraumes montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr in der Stadtverwaltung der Landeshauptstadt Dresden, World Trade Center, Erdgeschoss, Ausstellungsraum des Stadtmodells, Ammonstraße 70, 01067 Dresden, zur Einsichtnahme aus.

■ Folgende wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen liegen vor:

- Landesdirektion Sachsen, Schreiben vom 5. Juli 2022 zum vorbeugenden Hochwasserschutz (Überschwemmungsgefährdete der Elbe und der Vereinigten Weißeritz) mit der Funktion „Anpassung von Nutzungen – hohe Gefahr“
- Regionaler Planungsverband Oberes Elbtal / Osterzgebirge vom 12. Juli 2022 zur Lage der Plangebietsfläche innerhalb eines Vorbehaltsgebietes vorbeugender Hochwasserschutz mit der Funktion „Anpassung von Nutzungen – hohe Gefahr“ und eines überschwemmungsgefährdeten Gebietes und zur Festschreibung einer hochwasserangepassten Bauweise
- Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie, Schreiben vom 8. Juni 2022 zu den Anforderungen des Radonschutzes, Belange des Fluglärms, Hinweise zu Geologie, Baugrund, Überschwemmungsgefährdung, Versickerungseigenschaften des Bodens, Belange des Grundwassers und Wasserabflussbahnen im Boden und zum neu in Kraft getretenen Geologiedatengesetz
- Landeshauptstadt Dresden, Umweltamt, Schreiben vom 21. Oktober 2022, Hinweise zur Verbesserung des Stadtklimas, zum Umgang mit der Bodenbelastung durch vorhandene Altlasten, Belange des Artenschutzes, Belange des Lärm- und Hochwasserschutzes, Landschaftsschutzes, Verringerung von Versiegelungsflächen, Ableitung von Niederschlagswasser, Regenwasserrückhaltung und Versickerung sowie Anpflanzung von Bäumen und Dach- und Fassadenbegrünungen
- Landeshauptstadt Dresden, Amt für Gesundheit und Prävention, Schreiben vom 5. Juli 2022, Hinweis auf erhebliche Bodenbelastung im Plangebiet und auf das Erfordernis von Untersuchungen zum Gefährdungspotential und ggf. daraus resultierende Sanierungsmaßnahmen
- Landeshauptstadt Dresden, Stadtentwässerung Dresden, Schreiben vom 20. Juli 2022, Berücksichtigung der Belange der Regenwasserbewirtschaftung durch Erstellung eines Regenwasserbewirtschaftungskonzeptes, Nutzung aller Maßnahmen zur Regenwasserbewirt-



schaftung (z. B. Dachbegrünung und Brauchwassernutzungsanlagen) und Umsetzung von Rückstausicherungen zum Schutz von Hochwasser

- Ev.-Luth. Annen-Matthäus-Kirchgemeinde Dresden, Schreiben vom 21. Juli 2022, Hinweis auf Belange des Lärmschutzes, insbesondere auf möglich erhöhte Lärmbelastung durch Umsetzung des Logistikzentrums und künftige Parksituation in den umliegenden Straßen
- Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Umwelt und Kommunalwirt-

schaft, Klimaschutzstab, Schreiben vom 19. Juli 2022, Beachtung der Anwendung von erneuerbaren Energien, insbesondere Photovoltaik zur Eigennutzung in Kombination mit Dachbegrünung und Wärmeversorgung durch Nutzung von Fernwärme

■ Es sind folgende Arten umweltbezogener Informationen verfügbar: Umweltbezogene Informationen zu den Auswirkungen auf Gebiete von gemein-

◀ Seite 13

schaftlicher Bedeutung, Naturhaushalt und Landschaftsbild (Pflanzen, Tiere, Boden, Wasser, Luft, Klima, Eingriffsregelung), Mensch und seine Gesundheit, Kulturgüter und sonstige Sachgüter, Klimawandel, Hochwasserschutz und zu Altlasten.

■ Folgende Untersuchungen und Gutachten liegen vor:

■ Grünordnungsplan zum Entwurf der Landeshauptstadt Dresden Bebauungsplan Nr. 3061 B Dresden-Friedrichstadt Nr. 15 Waltherstraße/Friedrichstraße Teil Süd (Erweiterung Städtisches Klinikum),

Stand Mai 2023, Haß Landschaftsarchitekten

■ Machbarkeitsstudie Niederschlagswasserversickerung, Stand April 2023, iKD Ingenieur-Consult GmbH, B-Plan 3061

■ Schallimmissionsprognose, Gutachten Nr. 04207 G1 zum Bebauungsplan Nr. 3061 in Dresden – Stand Mai 2023, Werner Genest und Partner Ingenieurgesellschaft mbH

Die Untersuchungen und Gutachten können während der folgenden Sprechzeiten: Montag 9 bis 12 Uhr und ab 13 Uhr nach Vereinbarung

Dienstag, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, 17 bis 18 Uhr nach Verein-

barung
Mittwoch, Freitag nach Vereinbarung im World Trade Center, Amt für Stadtplanung und Mobilität, Freiburger Straße 39, 01067 Dresden, Zimmer 4359 (4. Obergeschoss) eingesehen werden.

Während der Veröffentlichung besteht die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben. Die Stellungnahmen sollen vorzugsweise elektronisch übermittelt werden (E-Mail: stadtplanung-mobilitaet@dresden.de). Bei Bedarf können diese aber auch auf anderem Weg abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht innerhalb des Veröffentlichungszeitraumes abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung

über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben (§ 3 Absatz 2 Satz 4 Nr. 3 BauGB).

Dresden, 1. Dezember 2023

Dirk Hilbert
Oberbürgermeister

Hinweis:

Im gleichen Zeitraum ist eine Einsichtnahme in eine Kopie des Bebauungsplanes Nr. 3061 B im Stadtbezirksamt Altstadt, 5. Etage, Zimmer 514, Ostra-Allee 11, 01067 Dresden, während o. g. Sprechzeiten möglich.

Stadtrat tagt am 14. Dezember im Plenarsaal des Neuen Rathauses

Die nächste Sitzung des Stadtrates findet am Donnerstag, 14. Dezember 2023, 16 Uhr im Neuen Rathaus, Plenarsaal, Rathausplatz 1, statt.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Ausscheiden eines Stadtratsmitgliedes und Nachrücken einer Ersatzperson in den Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden.

Wahlkreis 8 – Mandat Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

2 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse

3 Bericht des Oberbürgermeisters

4 Wahl des Gemeindevwahlausschusses für die Kommunalwahlen am 9. Juni 2024

5 Besetzung des Aufsichtsrates der DGH – Dresdner Gewerbehofgesellschaft mbH

6 Vertretung der Landeshauptstadt Dresden in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Tierkörperbeseitigung Sachsen

7 Umbesetzung im Ausschuss für Sport (Eigenbetrieb Sportstätten)

8 Umbesetzung im Ausschuss für Kultur und Tourismus (Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium)

9 Umbesetzung im Ausschuss für Wirtschaftsförderung

10 Tagesordnungspunkte ohne Debatte

11 Erwerb von Flurstücken in der Gemarkung Dobritz

12 Bewerbung der Landeshauptstadt Dresden zur Durchführung der Bundesgartenschau 2033 (BUGA 2033)

13 Erwerb von Wohnbeständen und Grundstücken durch die Landeshauptstadt Dresden und die WiD Wohnen in Dresden GmbH & Co. KG

14 Konzept der SachsenEnergie AG zur schrittweisen Dekarbonisierung mit Fokus auf das Dresdner Fernwärmesystem

15 Fortschreibung der Schulnetzplanung, Planteile Grundschulen, Oberschulen, Gymnasien, Gemeinschaftsschulen, Förderschulen, Schulen des zweiten Bildungsweges und Schulen in nicht kommunaler Trägerschaft

16 Überplanmäßige Mittelbereitstellung zur Finanzierung von Leistungen und Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe im Bereich der Kindertagesbetreuung – Betriebskosten freier Träger 2023 und Ausgleich des nicht gedeckten Jahresverlustes 2022 des EB Kita

17 Veränderungen der Planwerte von Auszahlungen und Einzahlungen für investive Maßnahmen des Finanzhaus-

haltes des Amtes für Schulen

18 Flächennutzungsplan-Änderung Nr. 17, Stadtbezirk Prohlis, Teilbereich Michaelisstraße/Nickerner Weg

hier: 1. Abwägungsbeschluss, 2. Feststellungsbeschluss zur 17. Änderung des Flächennutzungsplans sowie Billigung der Begründung mit Umweltbericht zur Flächennutzungsplan-Änderung sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 a Abs. 1 BauGB

19 Herrichtung des Objektes Alexander-Herzen-Straße 64 für eine Zwischen- nutzung als Unterbringungsobjekt für asylsuchende Menschen

20 Umstellung des SAP-Systems auf S/4 HANA in der Landeshauptstadt Dresden und Anpassung der derzeit eingesetzten auf SAP basierenden zentralen Komponenten (Kommunalmaster Finanzen von Komm.ONE, Rechnungsworkflow von AFI Solutions, Suite4KA von NagarroES GmbH, AVVISO von Data Team GmbH)

21 Neufassung der Rettungsdienstgebührensatzung der Landeshauptstadt Dresden ab 1. Januar 2024

22 Bestimmung eines Wirtschaftsprüfungsunternehmens zur Prüfung des Jahresabschlusses 2023 sowie der Folgeabschlüsse 2024 bis 2027 des Eigenbetriebes Heinrich-Schütz-Konservatorium

23 Berufung und Zusammensetzung des Beirates für Erinnerungskulturen

24 Statusfeststellungsverfahren der Honorarlehrkräfte am Eigenbetrieb Heinrich-Schütz-Konservatorium

25 Bestellung eines Wirtschaftsprüfers zur Prüfung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung der Landeshauptstadt Dresden

26 Satzung der Landeshauptstadt Dresden über die Erhebung von Verwaltungskosten in weisungsfreien Angelegenheiten

27 Vertagungen aus der Sitzung vom 16./17. November 2023

27.1 Zugänglichkeit und Ausweitung des Dresden-Passes

27.2 Transparenzsatzung für Dresden – Transparenz öffentlicher Daten und Anspruch auf Informationsfreiheit gewährleisten

27.3 Einrichtung von Mieter:innenbeiräten in den Immobilien der WiD

27.4 Nachhaltig Kosten senken – preiswertes Schulesen ermöglichen!

27.5 Vermarktungspotentiale der dres-

den.de-Domain besser nutzen: Webmail-Portal für Dresden

27.6 Effektives Verwaltungsmanagement im Kontext Asyl und Migration

27.7 Kommunalen Einfluss bei Quartiersentwicklung „Alter Leipziger Bahnhof“ sicherstellen

27.8 Digitale Stadtpolitik für alle zugänglich machen – Die ganze Stadt im Blick

27.9 Flüchtlingssozialarbeit effizienter gestalten

27.10 Vermüllung von Dresdens Grünflächen stoppen – Maßnahmen zur Müllvermeidung entwickeln

27.11 Transparenz für die städtischen Finanzen – Nachtragshaushalterarbeiten

27.12 E-Petition „Vonovia aufkaufen – Für mehr städtisches Wohneigentum“

27.13 Einrichtung saisonale Fährverbindung zwischen Dresden-Pieschen und dem Ostragehege

27.14 Weiterer Umgang mit einer Elbquerung im Bereich Pieschen/Ostragehege

27.15 Gewährleistung der Aufkommensneutralität der Grundsteuergesamteinnahmen in Umsetzung der Grundsteuerreform

27.16 Zusammenhalt und Fortschritt brauchen längeres gemeinsames Lernen: Einrichtung weiterer Gemeinschaftsschulen in Dresden

28 Strategie Erfolgsfußball – Frauenfußball in Dresden voranbringen

29 Corona Impfschäden – Aufklärung, Aufarbeitung und Hilfe für Betroffene

30 Zukunft beginnt jetzt und braucht Vision: Erarbeitung einer „Strategie Leistungssport in Dresden 2030“

31 Luftbad Dölzchen erhalten. Finanzierung sichern.

32 Verkehrsversuch Radwege auf dem Blauen Wunder

33 Großansiedlung zum Erfolg für alle machen: Gewerbeflächen mit Nachbargemeinden entwickeln, Verdrängung lokaler Gewerbe vermeiden, Unterstützungsprogramm für ansässige Wirtschaft entwickeln

34 TSMC-Ansiedlung in Klotzsche: Verdrängung des Mittelstands vermeiden

35 Überprüfung der Partyveranstaltungen des Oberbürgermeisters durch das Rechnungsprüfungsamt

36 Rechnungsprüfung Veranstaltung „nachtschicht_18“ im Rathaus

.....

www.dresden.de/

livestream

Stadtrat?

ratsinfo.dresden.de



NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig

„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten
der letzten Ruhe im Friedewald.“

Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)

Telefon: 0351-65631638
Mobil: 0172-8833166

Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul

kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser geschätzter Kollege

Dr. Matthias Puschmann,
geboren am 24. November 1959,
am 27. Oktober 2023 verstorben ist.

Er war 17 Jahre im Dienste der Landeshauptstadt beschäftigt. Während seiner zuletzt ausgeübten langjährigen Tätigkeit als Teamleiter im Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen war Herr Dr. Puschmann durch sein Engagement und seine fachliche Kompetenz stets anerkannt, geachtet und beliebt.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden
Eigenbetrieb IT-Dienstleistungen

Prof. Dr. Michael Breidung
Betriebsleiter

Martin Teuchert
Vorsitzender Personalrat

Vergabeverfahren für Dienstleistungskonzessionen abgeschlossen

■ Organisation und Durchführung eines Winterevents auf dem Dresdner Altmarkt
Das Vergabeverfahren für die Dienstleistungskonzession eines Winterevents auf dem Dresdner Altmarkt wurde erfolgreich abgeschlossen.

Den Zuschlag erhält, entsprechend des Vergabevorschlages, die Firma Plan de Saxe GmbH mit Sitz auf der Könneritzstraße 15 in 01067 Dresden.

■ Thematische Weihnachtsveranstaltung mit eines Jahreswechselveranstaltung auf dem Postplatz

Das Vergabeverfahren für die Dienstleistungskonzession einer Thematischen Weihnachtsveranstaltung mit einer Jahreswechselveranstaltung auf dem Postplatz wurde erfolgreich abgeschlossen. Den Zuschlag erhält, entsprechend des Vergabevorschlages, die Firma Kalevala Spirit GmbH mit Sitz auf der Hornstraße 11 in 80797 München.

■ Beide Bekanntgaben stehen im elektronischen Amtsblatt der Landeshauptstadt Dresden in der Ausgabe vom 8. Dezember 2023 unter www.dresden.de/amtsblatt.

Amtliches?

dresden.de/amtsblatt

Stellenangebote der Landeshauptstadt Dresden

Stadt verwalten.
Dresden gestalten.

dresden.de/karriere



In der Landeshauptstadt Dresden sind die folgenden Stellen zu besetzen.



Weitere Informationen zu Voraussetzungen und Erwartungen finden Sie unter bewerberportal.dresden.de

■ Das Sozialamt sucht ab 1. Februar 2024 unbefristet einen

Sachbearbeiter Unterbringung Grundsatz (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 b
Chiffre: 50231111

Bewerbungsfrist: 19. Dezember 2023

■ Das Haupt- und Personalamt sucht ab 1. April 2024 unbefristet einen

Mitarbeiter Bewerberverwaltung/ Registratur (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5
Chiffre: 10231201

Bewerbungsfrist: 21. Dezember 2023

■ Das Haupt- und Personalamt sucht ab sofort befristet als Abwesenheitsvertretung einen

Sachbearbeiter Ausbildung (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c
Chiffre: 10231202

Bewerbungsfrist: 21. Dezember 2023

■ Das Umweltamt sucht ab 1. Januar 2024 sowie ab 1. April 2024 unbefristet zwei

Sachbearbeiter Oberirdische Gewässer und Hochwasserschutz (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 10
Chiffre: 86231201

Bewerbungsfrist: 22. Dezember 2023

■ Das Stadtarchiv sucht ab 1. Mai 2024 unbefristet einen

Mitarbeiter Zwischenarchiv (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 6
Chiffre: 47231201

Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2023

■ Das Sozialamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen
Sachbearbeiter Soziale Einrichtungen (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 c
Chiffre: 50231201

Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2023

■ Das Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31. Dezember 2027 einen

Sachbearbeiter Planung/ Bauleitplanung/Konzepte Ingenieur (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 67231201

Bewerbungsfrist: 27. Dezember 2023

■ Der Geschäftsbereich Umwelt und Klima, Recht und Ordnung sucht befristet als Abwesenheitsvertretung mit der Option der Entfristung eine

Leitung Sachgebiet Klimaschutz (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 14
Chiffre: GB7231101

Bewerbungsfrist: 28. Dezember 2023

■ Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Facharbeiter für Verkehrszeichen (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 5
Chiffre: 27231102

Bewerbungsfrist: 1. Januar 2024

■ Der Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter Assistenz/ Auftragsverwaltung (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 7
Chiffre: 27231201

Bewerbungsfrist: 2. Januar 2024

■ Das Umweltamt sucht ab 1. April 2024 unbefristet einen

Sachbearbeiter Raumbezogene Umweltdaten (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 11
Chiffre: 86231202

Bewerbungsfrist: 2. Januar 2024

■ Das Straßen- und Tiefbauamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorerst befristet bis 30. September 2025 mit der Option der Entfristung einen

Sachbearbeiter Allgemeine Verkehrsregelung/ Veranstaltungsgenehmigung (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 b
Chiffre: 66231201

Bewerbungsfrist: 9. Januar 2024

■ Das Ordnungsamt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet einen

Sachbearbeiter IT-Angelegenheiten und Verfahrensbetreuung (m/w/d)

Arbeitszeit: Vollzeit, Entgeltgruppe 9 a
Chiffre: 32231201

Bewerbungsfrist: 31. Januar 2024

Stadt verwalten.
Dresden gestalten.

Impressum

Dresdner Amtsblatt
Mitteilungsblatt der
Landeshauptstadt Dresden
www.dresden.de/amtsblatt

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Amt für Presse-, Öffentlichkeitsarbeit und Protokoll
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20
01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de
facebook.com/stadt.dresden

Redaktion/Satz
Barbara Knifka, kommissarische
Amtsleiterin (verantwortlich),
Marion Mohaupt, Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Redaktionsschluss:
dienstags der Vorwoche

Verlag, Anzeigen, Verlagsbeilagen und -sonderveröffentlichungen
DDV Sachsen GmbH
DDV Media
Ostra-Allee 20
01067 Dresden
Telefon (03 51) 48 64 48 64
E-Mail DresdnerAmtsblatt@ddv-mediengruppe.de
www.ddv-media.de

Druck
DDV Druck GmbH,
Dresden

Vertrieb
MEDIA Logistik GmbH,
Meinholdstraße 2, 01129 Dresden
servicecenter@post-modern.de

Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Stadtbezirksämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresden.de/amtsblatt zu finden.

Jahresabonnement über Postversand:
Das Abonnement kostet 74,90 Euro inkl. Mehrwertsteuer, Porto und Versand. Die Aufnahme eines Abonnements ist monatlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei der MEDIA Logistik GmbH nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie im Amtsblatt-Archiv auf www.dresden.de/amtsblatt



Weihnachtsreisen & Silvesterreisen 2023/24

Weihnachten Bayerischer Wald

6 Tage 22. – 27.12.23 ab **789,- €**

Weihnachten in Kolberg an der Ostseeküste

6 Tage 22. – 27.12.23 ab **679,- €**

Weihnachten in Binz – Insel Rügen

5 Tage **23. – 27.12.23** ab **689,- €**

Silvester in Binz – Insel Rügen

7 Tage **27.12.23 – 02.01.24** ab **1.179,- €**

Silvester Ostseeküste & Seebad Kolberg

6 Tage **28.12.23 – 02.01.24** ab **915,- €**

Winterurlaub in den Südtiroler Dolomiten

Kronplatz – Sella Ronda – Obereggen – Sextener Dolomiten – Helm – Drei Zinnen
(Möglichkeit zum Skifahren, Langlaufen und Winterwandern)

8 Tage 05. – 12.01. · 13. – 20.01. · 27.01. – 03.02. · **10. – 17.02.** · 09. – 16.03.24 ab **739,- €**

Ausgewählte Reisen im Frühjahr 2024

Hansestadt Hamburg

Musical Hercules / König der Löwen / Eiskönigin zubuchbar

2 Tage **23. – 24.02.24** (Fr.–Sa. – Winterferien) · 22. – 23.03.24 (Fr.–Sa.) ab **179,- €***

Insel Rügen – Relaxen im Seebad Binz – Hotel mit Schwimmbad & am Strand

8 Tage 09. – 16.03. · 14. – 21.03. · 21. – 28.03.24 ab **649,- €**

6 Tage 28.01. – 02.02. · **19. – 24.02.** · **01. – 06.04.24** ab **529,- €**

Frühlingszauber in der Toskana & Pisa mit Kamelenblüte & Pastaparty

6 Tage 20. – 25.03.24 **535,- €**

Gardasee – Verona – Venedig

6 Tage **01. – 06.04.** · 02. – 07.05. · 18. – 23.06. · 20. – 25.07.24 ab **549,- €**

Tulpenblüte Holland & Kunststädte Belgiens – Brüssel – Brügge

5 Tage **28.03. – 01.04.** · **01. – 05.04.** · 08. – 12.04. · 14. – 18.04. · 18. – 22.04. · 22. – 26.04. · 26. – 30.04.24 ab **599,- €**

Rundreisen 2024

Fürstentum Andorra – Barcelona – Pyrenäen – Vall de Nuria

10 Tage 31.05. – 09.06. · **01. – 10.07.** · 29.08. – 07.09.24 ab **959,- €**

Spanien & Portugal – Madrid – Lissabon – Fátima – Porto – San Sebastián

12 Tage 27.04. – 08.05.24 / 9 Tage 29.04. – 07.05.24 (Bus-Flug-Kombi) ab **1.749,- €**

Trauminseln im Mittelmeer Sardinien oder Korsika

9 Tage 06. – 14.05.24 (Sardinien) / 14. – 22.05.24 (Korsika) ab **1.069,- €**

Sizilien – Äolische Inseln – Ätna – Bergstadt Enna – Palermo

11 Tage 19.05. – 29.05. · 02. – 12.09.24 ab **1.329,- €**

Apulien – Gargano – Vieste – Trani – Torre Canne – Alberobello – Lecce

8 Tage 09. – 16.04.24 **925,- €**

Toskana – Lucca – Pisa – Siena – Insel Elba – Rom

9 Tage 09. – 17.04. · 08. – 16.05. · 11. – 19.09. · **03. – 11.10.24** ab **979,- €**

Südfrankreich – Marseille – Avignon – Ardèche-Schlucht – Pont du Gard

10 Tage 12.04. – 21.04. · **19.07. – 28.07.** · **11.10. – 20.10.24** ab **1.259,- €**

Normandie – Metz – Verdun – Rouen – Caen – St. Malo – Insel Jersey

9 Tage **26.06. – 04.07.24** **1.299,- €**

Schottland – Edinburgh – Aberdeen – Northwest Highlands – Glasgow

10 Tage **10.07. – 19.07.24** **1.799,- €**

Griechenland – Peloponnes – Olympia – Athen – Delphi – Meteora Klöster

12 Tage 03. – 14.10.24 / 11 Tage 03. – 13.10.24 (Bus-Flug-Kombi) ab **1.699,- €**

London – Schloss Windsor – Cornwall & Land's End – Stonehenge – Brighton

10 Tage 15. – 24.07.24 / 8 Tage 16. – 23.07.24 (Bus-Flug-Kombi) ab **1.699,- €**

Norwegen – Oslo – Trondheim – Geiranger-, Sogne- & Hardangerfjord – Bergen

9 Tage 12. – 20.06. · **26.06. – 04.07.** · **24.07. – 01.08.** · 14. – 22.08.24 ab **1.549,- €**

Dalmatien, Montenegro & Albanien – Dubrovnik – Bucht von Kotor

9 Tage 19. – 27.04. · 24.05. – 01.06. · 25.09. – 03.10.24 ab **969,- €**

Rumänien – Siebenbürgen – Bukarest – Donaudelta – Schwarzes Meer

12 Tage 26.05. – 06.06. · 10. – 21.09.24 ab **1.599,- €**

Termine in den Schulferien in Sachsen

Weitere Urlaubsangebote unter www.michel-reisen.de oder in Ihrem Reisebüro! Alle Preise pro Person im Doppelzimmer inklusive Halbpension (bei Reisen mit * nur Frühstück) und Haustürabholung (viele PLZ-Bereiche 01 und 02). Veranstalter: Michel-Reisen GmbH & Co. KG · 02739 Kottmar OT Neueibau · Hauptstraße 37 · Tel.: 03586 7654-0
** bei Tagesfahrten Zustieg an der Bushaltestelle - Details & weitere Angebote unter www.michel-reisen.de/tagesfahrten

Traumküchen

zum halben Preis

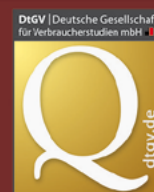
und 1000,- € geschenkt*

*ab 10.000,- € Kaufpreis

unser **Gratis-Service** für Sie

- Lieferung und Montage
- Komplette Entsorgung der Altmöbel
- Planung und Aufmaß vor Ort
- Wasser- und E-Herdanschluss
- 3D-Planung Ihrer Traumküche
- 5 Jahre Garantie auf alle E-Geräte (Kaufwert ab 10.000,- €)
- 0% Finanzierung bis 72 Monate (1. Rate geschenkt)
- Senioren-Abholdienst zur Küchenplanung
- Vermittlung von Handwerkerleistungen

Pirnaer Möbelhandel GmbH



GEPRÜFTE QUALITÄT

**HERAUSRAGENDES
Küchenstudio 2020**

Prüfung von Kundenservice, Beratung und regionalem Engagement, Test 08/2020

www.pirnaer-moebelhandel.de